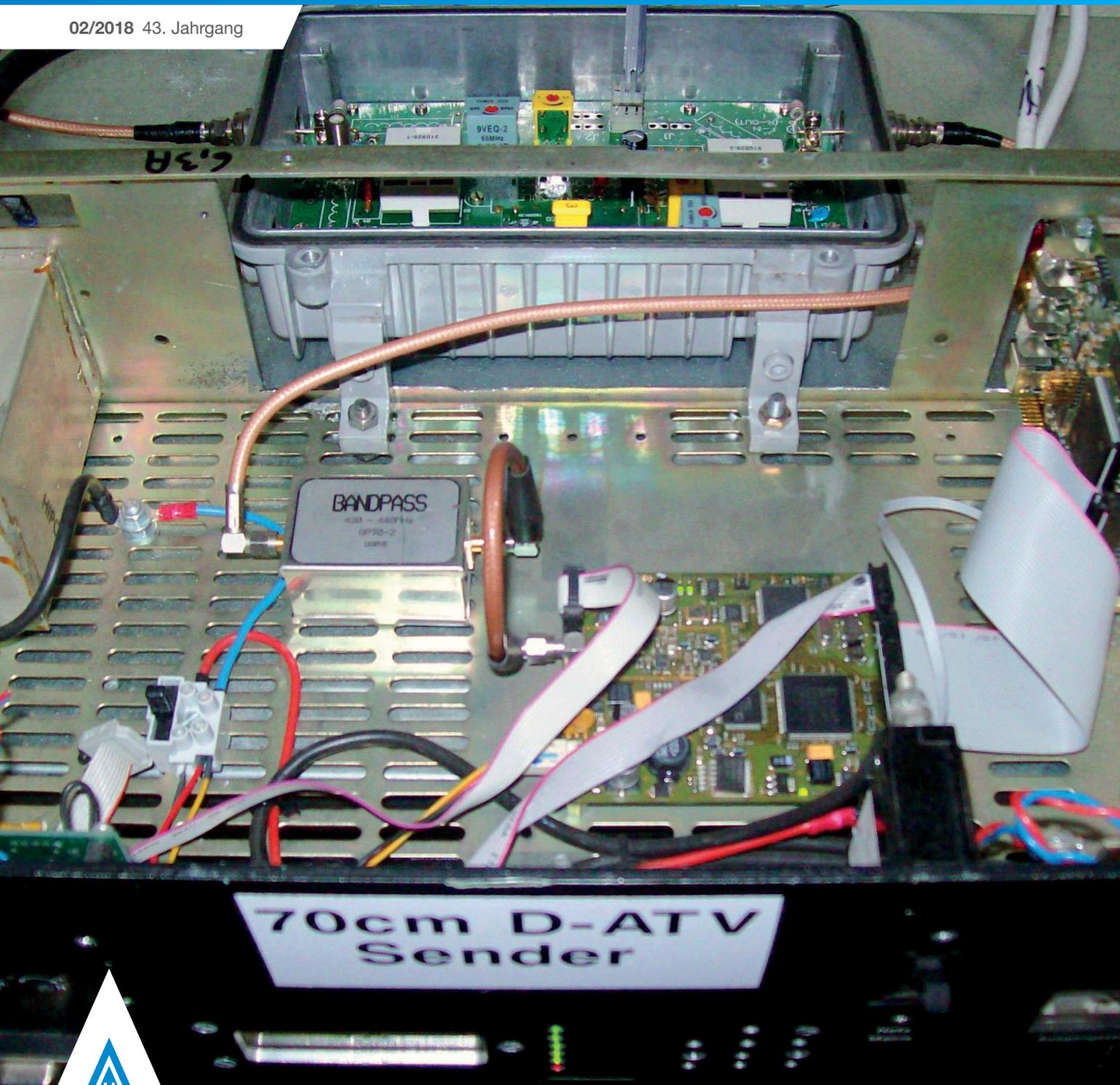


02/2018 43. Jahrgang



LEIDER NEIN

Dieses Jahr wurden vier interessante neue Projekte im Dachverband geplant – leider wird keines davon realisiert werden **Seite 4**

E-MAIL IM HAMNET

Gert OE3ZK und sein Team arbeiten an einem HAMNET-E-Mail für die Notfallkommunikation **Seite 23**

POST VON CUNZI

„Agentenfunk“ mit Gust OE5AWL – ein kleiner Ausflug in die Entstehungsgeschichte der „Poste Cunzi“ **Seite 26**

INHALT

Neues aus dem Dachverband	4
OE 1 berichtet	7
† Silent key	9
OE 3 berichtet	9
OE 4 berichtet	12
OE 5 berichtet	13
OE 6 berichtet	14
OE 7 berichtet	17
AMRS berichtet	18
Mikrowellennachrichten	20
SOTA – Summits On The Air	22
Not- und Katastrophenfunk	23
Amateurfunkpeilen	24
Ronnies Ecke – SSB-Empfang	25
UKW-Ecke	25
Post von Cunzi!	26
Gefährliche Nachrichten?	27
QSL – etwas verspätet	28
Funkvorhersage	28
Internationale Veranstaltungen	28
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	30
DX-Splatters	32
HAMBörse	38

DACHVERBAND – ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDERVERBAND

Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31
A-2351 Wr. Neudorf
Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.
Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 55,- €.

ORDENTLICHE MITGLIEDER

- Landesverband Wien (OE 1)** 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3
Landesleiter: Ing. Reinhard Hawel, MSc. OE1RHC, Tel. 01/597 33 42
E-Mail: oe1rhc@oevsv.at
- Landesverband Salzburg (OE 2)** 5071 Wals, Mühlwegstraße 26
Landesleiter: Peter Rubenzer, OE2RPL, Tel. 0662/265 676
E-Mail: oe2rpl@oevsv.at
- Landesverband Niederösterreich (OE 3)**
3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a
Landesleiter: Gerald Veitsmeier, OE3VGW, Tel. 0680/216 65 40
E-Mail: oe3vgw@oevsv.at
- Landesverband Burgenland (OE 4)**
2491 Neufeld an der Leitha, Seepark 11/2
Landesleiter: Jürgen Heissenberger, OE4JHW, Tel. 0676/301 03 60
E-Mail: oe4jhw@oevsv.at
- Landesverband Oberösterreich (OE 5)**
4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12
Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL, Tel. 07752/88 672
E-Mail: ze@keba.com
- Landesverband Steiermark (OE 6)**
8143 Dobl-Zwaring, Am Sendergrund 15
Landesleiter: Ing. Thomas Zurk, OE6TZE, Tel. 0664/832 10 78
E-Mail: oe6tze@oevsv.at
- Landesverband Tirol (OE 7)**
6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 80
Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89
E-Mail: oe7aai@oevsv.at
- Landesverband Kärnten (OE 8)**
9500 Villach, Pestalozzistraße 11/6
Landesleiter: Dipl. Ing. Christof Bodner, OE8BCK, Tel. 0650/721 53 83
E-Mail: oe8bck@oevsv.at
- Landesverband Vorarlberg (OE 9)**
6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a
Landesleiter: Norbert Amann, OE9NAI, Tel. 05576/746 08
E-Mail: oe9nai@oevsv.at
- Sektion Bundesheer, AMRS**
1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45
Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52
E-Mail: oe4rgc@amrs.at

OE5DZL
Dieter Zechleitner
Landesleiter des OAFV
LV Oberösterreich
des ÖVSV



Die Vorbereitung der Funkamateure auf einen möglichen Blackout

Ein flächendeckender Blackout wird in verschiedenen namhaften Studien als die in den nächsten Jahren wahrscheinlichste aller denkbaren Katastrophen in Europa angesehen. Der Ausbau der Windstromkapazitäten im Norden von Deutschland führt zu laufend steigenden Strommengen, die wegen der fehlenden deutschen Nord-Süd Leitungsverbindungen zu überlasteten und instabilen Stromnetzen in Zentraleuropa führen. Bei vermehrtem Windaufkommen in Deutschland steigt der Aufwand der Netzbetreiber, die Netze stabil zu halten, jedes Jahr weiter an. Diese kritischen Netzsituationen oder andere vorstellbare Sabotageakte am Stromnetz können zu einem flächendeckenden Blackout in Europa führen. In vielen Expertenkreisen ist nicht mehr die Frage ob, sondern wann dieser flächendeckende Blackout eintreten wird. Alle Bürger sollten sich also auf diesen Katastrophenfall einstellen und individuelle Notfallpläne überlegen.

Auch wir Funkamateure sollten uns rechtzeitig auf diesen Blackout vorbereiten. Welche Aufgaben können wir dabei übernehmen? Inzwischen ist schon fast allen Verantwortlichen in den Behörden sowie bei den Blaulichtorganisationen klar geworden, dass bei einem Blackout die überregionale Kommunikation schon nach wenigen Stunden ausfallen wird. Ohne diese Kommunikation funktionieren die Blaulichtorganisationen nicht mehr und die Bevölkerung ist in Notsituationen auf sich selbst gestellt. Das Bundesheer hat zwar ausreichend Ressourcen und Kommunikationseinrichtungen, um bei einem Blackout die für sie vorgesehenen Aufgaben zu erfüllen. Das Bundesheer wird aber nicht flächendeckend in Erscheinung treten und damit dem einzelnen Bürger nicht wirklich helfen können.

Die einzigen, die bei einem Blackout weiterhin problemlos kommunizieren können, sind wir zahlreichen Funkamateure in den Gemeinden – da haben wir ein echtes Alleinstellungsmerkmal. Diese technische Möglichkeit zur Kommunikation reicht aber ohne weitere Organisation nicht aus, um helfen zu können. So wie man eine Feuerwehr nicht erst dann gründet, wenn es irgendwo brennt, sollten wir Funkamateure in die Katastrophenpläne der eigenen Gemeinde eingebunden sein. Im Katastrophenfall übernimmt der Bürgermeister die Koordination eines Katastrophenstabes, an den sich der Bürger im Notfall mit seinem Anliegen wenden kann. Wenn wir uns in den Gemeinden aktiv als Funkamateure zu erkennen geben und in die jeweiligen Katastrophenpläne eingebunden werden, wird die Notfallkommunikation bei einem Blackout auch funktionieren.

Viele von uns haben eine notstromversorgte Amateurfunkstation und können damit auf Kurzwelle österreichweit eine Verbindung z.B. zur nächsten Landeswarnzentrale oder zur Bezirkshauptmannschaft herstellen. Nehmt euch also vor im Jahr 2018 mit eurem Bürgermeister und eurem Zivilschutzbeauftragten Kontakt aufzunehmen, um in den Katastrophenplan eurer Gemeinde als Funkamateur eingebunden zu sein. Ihr könnt auch dieses Editorials eurem Bürgermeister übergeben.

Dieter Zechleitner
OE5DZL

IMPRESSUM

QSP – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf
Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

Leitender Redakteur: Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at

Hersteller: Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

Redaktionsschluss für QSP 03/2018: Freitag, 9. Februar

Titelbild: 70cm D-ATV Sender von Max OE5MLL

Welche ÖVSV-Projekte realisiert hätten werden können

Nach einem sehr aktiven Jahr 2016, das mit der 90-Jahr-Feier und dem YOTA mit 140 Jugendlichen in Wagrain sicherlich ein herausragendes Jahr in der Geschichte des ÖVSV darstellte, war das Team des Dachverbandes auf der Suche nach neuen Projekten, um die Attraktivität unseres Hobbys zu steigern.

Bei den ÖVSV-Projekten, die durch unsere Mitglieder ins Leben gerufen werden und durch den Dachverband finanziert werden, achten wir immer darauf, dass diese allen Mitgliedern im ÖVSV so gut wie möglich zur Verfügung stehen oder für den Amateurfunk von Nutzen sind. Naturgemäß ist das nie wirklich zu 100% zu realisieren. Darum war bei der Projektauswahl die allgemeine Nutzbarkeit für uns von hoher Priorität.

Bei der Dachverbandsitzung im Mai 2017 wurden die Projekte angekündigt und im Juni 2017 in der Dachverbandsitzung vorgestellt. Es waren 4 Projekte die wir ausgearbeitet haben. Mit diesen Neuerungen war eine sehr hohe Nutzbarkeit für alle Mitglieder geplant.

Die Projekte waren:

- Video Lab
- Remote Station
- ÖVSV Mitgliederausweise
- E-Learning

Ich möchte die Projekte im einzelnen Vorstellen:

Das ÖVSV Video Lab

Workshops und Kurse werden in den Ballungsgebieten sehr gut angenommen und erfreuen sich hoher Akzeptanz bei den Besucherinnen und Besuchern. Verständlicherweise können Mitglieder die weiter entfernt sind, nicht erreicht werden. Auch verhindern berufliche Verpflichtungen den Besuch von Vorträgen und Kursen.

Hier sollen Videoübertragungen diese Hürde überbrücken. Diese bringen Vorträge und Kurse direkt auch zum entferntesten Mitglied ins kleine Walsertal. Zur Live-Übertragung besteht die Möglichkeit, den Mitgliedern die Live-Sendung zeitversetzt zum späteren Abruf zur Verfügung zu stellen. Dieses Angebot kann zum Beispiel 2 Wochen bestehen.

Dazu ist es erforderlich eine passende Ausrüstung aus Kamera, Bildmischer, Mikrofonen, Licht, Recorder und Streaming Server und Distributions Provider bereit zu stellen. Es wird mit dieser Ausrüstung auch die Basis für interaktive Kurse geschaffen, bei denen über einen Livestream die Teilnehmer und Teilnehmerinnen auch Rückfragen stellen können und auch direkt in einen Kurs eingebunden werden können. Die Ausrüstung wird fix im Dachverband verbaut und stationär betrieben. Wenn das System sich bewährt, kann auch über eine zusätzliche, mobile Version nachgedacht werden.

Remote Station

Die ÖVSV Remote Stationen (OE1XHQ und OE3NKA-remote) erfreuten sich sehr großer Beliebtheit. Es waren hunderte User registriert und aktiv. Die Problematik vieler Mitglieder mit Antennen und Störungen (QRM) sind hinlänglich bekannt. Viele Funkamateurrinnen und Funkamateure scheuen die Antenne am Dach. Hier besteht die sehr gute Möglichkeit, den ÖVSV als „Remote“ Operator zu positionieren und einen wirklichen Vorteil für die Mitglieder zu generieren.

2018 könnten die ersten Remote-Stationen gebaut werden und so zukünftig so viel „Sendekanäle“ wie möglich generieren. Dabei ist es nicht das Ziel große Antennen und Endstufen zur Verfügung zu stellen, sondern mehrere Funkgeräte, die über Filter und Koppler auf eine Antenne geführt werden und gleichzeitigen Betrieb ermöglichen. Damit kann auf 10/15/20m und auf den tieferen Bändern gleichzeitig Betrieb gemacht werden. Als Leistung sind 100 Watt geplant und in der kleinsten Ausbaustufe Rundstrahlantennen und Drahtantenne für die Low Bands. Ziel ist es 10 voneinander unabhängige Transceiver (Kanäle) zu schaffen und zu betreiben.

ÖVSV Mitgliederausweise

Im kommerziellen Leben sind Kundenkarten nicht mehr wegzudenken. Alle großen und kleinen Handelskonzerne haben Kundenkarten, die über Angebote und Aktionen die Kundin oder den Kunden binden. Der Mitgliederausweis zeigt zusätzlich auch eine Zugehörigkeit zum ÖVSV.

Diese Bindung an den Verein und die Identifizierung als Funkamateurrin und Funkamateurr bei Veranstaltungen und Notfunkübungen ist ein wichtiger Teil für das Verständnis der Zugehörigkeit zum Verein. Der Ausweis wird Kreditkartengröße haben, quer bedruckt und mit einem Längsloch versehen sein.

Wenn der Beschluss gefallen ist, dann können Firmen, Institutionen und Museen als Partner gewonnen werden, die Rabatte und spezielle Services bieten. Z. B. Rabatte für Bergbahnen, Rabatte beim Elektromärkten, vergünstigte Eintritte in Museen, etc.

E-Learning

Unter E-Learning werden alle Arten von Lernen verstanden, bei denen elektronische oder digitale Medien für die Präsentation und Distribution von Lernmaterialien eingesetzt werden. Das kann auch parallel mit persönlicher Kommunikation (z.B. via Skype) zum Einsatz kommen.

Beim E-Learning ist eine größtmögliche Flexibilität in zeitlicher und räumlicher Hinsicht gegeben. Im Gegensatz zu klassischen Schulungen an einem fixen Ort zu einer fixen Zeit sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht an fixe Termine gebunden, sondern können sich den Lehrgang selbstständig einteilen. Dies ermöglicht ein Lernen gemäß dem

eigenen Rhythmus, ohne sich für einen Kurs mit Dozenten oder anderen Teilnehmern abstimmen zu müssen.

Standardisierte Qualität

Aufgrund einmaliger Bereitstellung des Materials auf einer E-Learning-Plattform sind Schwankungen in der Lehrqualität nicht mehr gegeben. Der Erfolg des Kurses hängt nicht länger von der Tagesform und den persönlichen Interessen der Vortragenden ab, weshalb bei der Auswahl des passenden elektronischen Lernangebots eine gleichbleibende Qualität garantiert ist.

Interaktiv mit Unterstützung der ADLs vor Ort

Je nach Programm lassen sich interaktive Module wie Videos oder animierte Inhalte integrieren. Auch die Bereitstellung von Tests und Lernstandsüberprüfungen am Ende einer Lektion können den langfristigen Lernerfolg sowie die Motivation der Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer deutlich erhöhen.

Durch die Unterstützung bei den Clubabenden in den ADL können Wissenslücken aufgefüllt oder das Wissen unterstützend vertieft werden. Wenn ein Kurs abgehalten wird, ist die E-Learning-Plattform optimal, um den Kurs zu begleiten und zu vertiefen. Auch kann eine Lernunterstützung mittels Skype der Schülerin oder dem Schüler über schwer zu erlernende Inhalte helfen. Jedoch ist die Plattform nicht auf die Lizenzprüfung beschränkt. Auch können Funkverfahren von Betriebsarten einstudiert werden (wie mache ich EME, Meteo Scatter, Contest, CW, etc.). Damit begleitet die Plattform unsere Mitglieder über weite Strecken unseres Hobbys.

Als Plattform bietet sich hier moodle.org an. Der Weg des ÖVSV ins E-Learning muss auf jeden Fall professionell begleitet werden, um im Hinblick auf das Material und die didaktische Aufbereitung eine hohe Qualität sicherzustellen.

Ebenso ist eine Applikation für mobile Telefone und Tablets eine für den ÖVSV interessante Alternative. Eine MicroLearning Plattform bringt die Kursteilnehmerin und den Kursteilnehmer die Inhalte noch näher und es können kurze Pausen oder Fahrten im Zug/Flugzeug/Urlaub zum Erlernen der Inhalte genutzt werden.

Es gibt jetzt schon einen „Zettelkasten“ den sich ursprünglich Barbara OE1YLB für ihre Prüfung gemacht hat. Dieser erfreut sich großer Beliebtheit und ist eine „analoge“ Methode von MicroLearning.

Es erscheint hier wichtig, einen guten Ansatz mit qualitativ hochwertigen Inhalten, einfachen Benutzeroberflächen und einer durchdachten Benutzerführung zu entwickeln.

Durch die Einnahmen aus dem E-Learning-Angebot, das nicht kostenlos sein sollte sowie zusätzliche Mitglieder, erwarte ich einen deutlichen Rückfluss der für dieses Projekt erforderlichen Investitionen und Betriebskosten. Damit würde sich das Projekt teilweise selbst finanzieren und noch mehr Mitglieder bringen.

Leider wird es keines dieser Projekte im ÖVSV geben.

Bei der Dachverbandsitzung am 7. Oktober 2017 wurden alle Projekte von den Landesleitern abgelehnt. Die Projekte seine interessant, aber zu teuer. Der Vorschlag der Landesleiter war, dass Mitgliedsausweise zum Ausdrucken auch reichen und für die Remote Station „Fundraising“ gemacht werden soll.

Mitarbeiter im PRESSE-Referat gesucht

Die Darstellung des Amateurfunkdienstes in der Öffentlichkeit ist ein wesentlicher Punkt um unsere Bänder zu verteidigen, Sympathie in der Bevölkerung und den Behörden zu erlangen, wenn es um Antennengenehmigungen oder neuen rechtlichen Grundlagen zur Absicherung unserer Privilegien geht. **Für diese wichtige Arbeit im Dachverband suchen wir eine/n ehrenamtliche/n Mitarbeiter/in für unser Pressereferat.** Die Person sollte Spaß an Gesprächen mit Journalisten und Volksvertretern haben und auch bei der Auswahl von Fotos den Blick für die Emotion haben und weniger für die Technik. Zur Aufgabe würden auch das Erstellen von Pressetexten und die Zusammenarbeit mit den Referenten der Website und des Rundspruchs gehören. Eine Amateurfunkbewilligung ist dazu nicht unbedingt erforderlich, wichtiger ist die Umsetzung unserer Strategie und der Ziele des ÖVSV.

Bitte seht euch um und motiviert passende Personen in eurem privaten oder beruflichen Umfeld und unterstützt uns bei der Erhaltung unseres wichtigen Funkdienstes und wunderbaren Hobbys.

Anfragen bitte an: Mike, OE3MZC@oevsv.at
oder Michael, OE1MCU@oevsv.at

Werte Leserinnen und Leser, es bleibt alles beim Alten, neue Innovationen (die ja eigentlich nur im ÖVSV wirklich „neu“ sind) wurden damit vom Tisch gewischt, es läuft alles wie gewohnt weiter.

Die finanzielle Belastung des Budgets des ÖVSV wäre ca. 3–10 € pro Jahr/Person gewesen, jedoch wäre es eine Investition für die Zukunft gewesen, bevor wir den Anschluss an moderne Technologien völlig verlieren. Es hätte auch ein Investitionsplan für die nächsten Jahre eine Basis für die Realisierung sein können.

Es wird uns immer gesagt, dass bereits eine geringe Erhöhung der Mitgliedsbeiträge „unmöglich“ sei. Das ist für mich recht unverständlich. Die Aktivitäten der Ortsstellen, Landesverbände und des Dachverbands basieren auf wenig finanziellem Einsatz von Mitgliedsbeiträgen bei viel „gespendeter“ Zeit, Engagement und auch viel privaten finanziellen Mitteln.

In der letzten QSP brüstet sich ein Landesverband mit einem billigen Mitgliedsbeitrag und wirbt offen Mitglieder aus anderen Landesverbänden ab. Diese Vorgehensweise weisen wir seitens des Dachverbandes zurück: es ist nicht Ziel, dass sich die Landesverbände gegenseitig Mitglieder abwerben. Eine Reduzierung des Mitgliedsbeitrages ist auch eine Reduzierung der Aktivitäten und Attraktivität. Wenn Sie sparen wollen, dann treten Sie einem Sparverein bei.

Michael Kastelic, OE1MCU
Vizepräsident des ÖVSV-Dachverband

Amateurfunk-Sendung am „Welt Radio Tag“!

Anlässlich des Welt Radio Tages läuft **auf Radio Orange 94,0 am 13. Februar** von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Sendereihe Superscience von Julia Grillmayer eine Sendung zum Amateurfunk.

Die Reportage wurde teilweise im Amateurfunkzentrum aufgenommen.

Hier gibt es nähere Infos:

<https://o94.at/radio/sendung/superscience-me/1471862/>

Mitarbeiter des ÖVSV-Dachverband



Präsident
Ing. Michael Zwingl, OE3MZC
E-Mail: oe3mzc@oevsv.at



Vizepräsident
Norbert Amann, OE9NAI
E-Mail: oe9nai@oevsv.at



Vizepräsident
Michael Kastelic, OE1MCU
E-Mail: oe1mcu@oevsv.at



Schatzmeister
Robert Thenmayer, OE3RTB
E-Mail: oe3rtb@oevsv.at



Schatzmeister Stv.
Alex Wagner, OE3DMA
E-Mail: oe3dma@oevsv.at



Rechnungsprüfer
Hellmuth Hödl, OE3DHS
E-Mail: rp@oevsv.at



Rechnungsprüfer
Michael Steiner, OE1MSB
E-Mail: rp@oevsv.at



Rechtsberatung
Dr. Anton Ullmann, OE5UAL
E-Mail: recht@oevsv.at



Amateurfunkpeilen
Ing. Harald Gosch, OE6GC
E-Mail: peilen@oevsv.at



APRS
Karl Lichtenecker, OE3KLU
E-Mail: aprs@oevsv.at



ATV
Ing. Max Meisriemler, OE5MLL
E-Mail: atv@oevsv.at



Bandwacht
Gerhard Schweidler, OE3GSA
E-Mail: bandwacht@oevsv.at



CW-Referat
Heinz Lorenz, OE3LHB
E-Mail: cw@oevsv.at



Digitale Kommunikation
Ing. Robert Kiendl, OE6RKE
E-Mail: digikom@oevsv.at



**Digitale Sprachkommunikation,
Projektkoordination**
Ing. Kurt Baumann, OE1KBC
E-Mail: oe1kbc@oevsv.at



Diplome
Richard Kritzer, OE8RZS
E-Mail: diplom@oevsv.at



DV-Clubmanager/Clubstation
Karl Lichtenecker, OE3KLU
E-Mail: oe3klu@oevsv.at



DV-Clubmanager/Clubstation
Andreas Karner, OE3ANU
E-Mail: oe3anu@oevsv.at



DV-Postservice
Peter König, OE1PYA
E-Mail: oe3pya@oevsv.at



DXCC Field Checker
Andreas Schmid-Zartner, OE1AZS
E-Mail: dxcc@oevsv.at



EchoLink
Ing. Manfred Belak, OE3BMA
E-Mail: echolink@oevsv.at



EDV & Serverdienste
Ing. Johannes Wagner, OE3OCC
E-Mail: oe3occ@oevsv.at



EMV
DI (FH) Ernst Wimmer, OE3BEW
E-Mail: emv@oevsv.at



HAMNET
Bernhard Kröll, OE7BKH
E-Mail: oe7bkh@oevsv.at



HF-Contest
Dipl.-Ing. Dieter Kritzer, OE8KDK
E-Mail: hf-contest@oevsv.at



HF-Referat
Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
E-Mail: kw@oevsv.at



Homepage
Tina Hüller, OE5HTL
und OE1WKL, Willi Kraml
E-Mail: webmaster@oevsv.at



Jugendreferat
Florian Zwingl, OE3FTA
E-Mail: jugend@oevsv.at



Kontakt OFMB
Reinhard Siegart, OE3NSC
E-Mail: behorde@oevsv.at



Mikrowelle
Wolfgang Hoeth, OE4WOG
E-Mail: mikrowelle@oevsv.at



Newcomerreferat
Mike Wedl, OE2WAO
E-Mail: newcomer@oevsv.at



Not- und Katastrophenfunk
DI Herbert Koblmiller, OE3KJN
E-Mail: notfunk@oevsv.at



QSL-Manager Ausland
Robert Graf, OE4RGC
E-Mail: oe4rgc@oevsv.at



QSL-Manager Ausland
Werner Pazmann, OE3IPC
E-Mail: oe3ipc@oevsv.at



QSL-Manager Inland
Gerhard Elsigan, OE3GEA
E-Mail: qsl@oevsv.at



qsp-Redaktion
Ing. Michael Seitz, OE1SSS
E-Mail: qsp@oevsv.at



Rundspruch-Referat
Wolfgang Bachschwell, OE1WBS
E-Mail: rundspruch@oevsv.at



Satellitenfunk
Ing. Robert Kiendl, OE6RKE
E-Mail: digikom@oevsv.at



SOTA – Summits On The Air
Sylvia Auer-Specht, OE5YYN
E-Mail: oe5yyn@oevsv.at



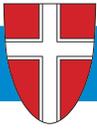
UKW-Contest
Franz Koci, OE3FKS
E-Mail: ukw-contest@oevsv.at



UKW-Referat
Thomas Ostermann, OE7OST
E-Mail: oe7ost@oevsv.at



Vereinservice
Karin Seitz, webshop.oevsv.at
vs@oevsv.at



Meldungen aus dem Landesverband Wien:

Icebird Talk: **Wie modelliere ich meine Antenne in EZNEC?**

Vortragender:

Univ. Prof. Christoph Mecklenbräuer, OE1VMC

Veranstaltungsort: LV Wien, Eisvogelgasse 4/3, 1060 Wien

Veranstaltungsdatum: 22. Februar, 19.00 Uhr



Vortragender Chris OE1VMC

Egal, ob du die Funktion deiner bisherigen Antenne besser verstehen willst oder eine neue Antenne entwerfen möchtest: die Simulation am Computer ist nützlich für Amateure und Profis. OM Chris OE1VMC, der im November vergangenen Jahres einen Einführungsvortrag gehalten hat, besucht uns wieder im Clubheim in der Eisvogelgasse und wird im Rahmen eines Workshops das Thema vertiefen.

Die Teilnahme am Workshop erfordert, dass man die EZNEC Software bereits auf einem Laptop installiert hat. Die Software läuft nur auf einem Windows Betriebssystem, das heißt: wer einen Mac oder Linux hat, sollte zweckmäßigerweise auch ein virtuelles Windows installiert haben. Damit geht es dann natürlich auch. Dafür hat Chris aber versprochen, dass alle Beispiele mit der kostenlosen Demo Software von EZNEC gerechnet werden können.

Wie bei unseren Workshops üblich, ist es erforderlich sich anzumelden, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist. Bei Teilnahmewunsch bitte eine Mail an mich, oe1rsa@oevsv.at senden. Ihr bekommt dann eine Bestätigung von mir, ob euer Platz reserviert ist.

Bleibt noch eine Frage offen: Kann ich mich auch anmelden obwohl ich beim Einführungsvortrag nicht dabei war? Ja, das geht. Wir haben nämlich den Einführungsvortrag aufgezeichnet und stellen ihn im Internet zur Verfügung. Ihr findet den Link auf der Homepage des LV Wien im Bereich Bildung/Icebird Talks.

Und noch etwas: Der Workshop kann auch von Funkamateuren und Funkamateurinnen, die nicht im LV Wien Mitglied sind, besucht werden. Wir bitten in diesem Fall aber um eine kleine Spende, da zwar Chris und das Vortragsteam ehrenamtlich wirken, die Infrastruktur der Räumlichkeiten aber mit Kosten verbunden ist.

Über zahlreiches Interesse freuen sich Chris OE1VMC und Roland OE1RSA.

Mitgliederversammlung

am **Samstag, 17. Februar**, um 10.00 Uhr in unserem Kursraum in der Eisvogelgasse 4/3, 1060 Wien

Wir laden alle Mitglieder des LV1 herzlich zu unserer Mitgliederversammlung ein. Das Protokoll der Mitgliederversammlung des Jahres 2017 sowie die Anträge zur heurigen Mitgliederversammlung sind im Mitgliederbereich unserer Homepage einsehbar und liegen in den Clubräumen zur Einsicht auf.

Für den Vorstand des LV1:
Martin OE1MVA, Schriftführung LV1 im ÖVSV

Amateurfunkkurs im LV Wien

Hier bereits die Termine unseres nächsten Blockkurses (CEPT und CEPT-Novice Lizenz).

Dieser findet im April 2018 an vier Wochenenden statt:

6./7., 13./14., 20./21. und 27./28. April

freitags jeweils von 15.00 bzw. 15.30 bis ca. 19.00 Uhr
samstags jeweils von 9.00 bis ca. 20.00 Uhr

Der genaue „Stundenplan“ ist auf unserer Homepage zu finden:

<https://oe1.oevsv.at/newcomer/stundenplan/>

Kursort: Landesverband Wien im ÖVSV, Eisvogelgasse 4/3, 1060 Wien

Prüfungstermine in der Fernmeldebehörde Wien/NÖ/Burgenland:

15. März, 29. Mai, 19. Juni

Wer sich persönlich informieren will: immer am Clubabend, jeden Donnerstag ab 18 Uhr, beantworte ich gerne alle den Kurs betreffenden Fragen.



Karin OE1SKC, Newcomerreferatsleiterin LV Wien (Bild: OE1RSA)

vy 73 de Karin OE1SKC
Newcomerreferat LV Wien ÖVSV
oe1skc@oevsv.at

Island: Ein Interview mit Jan OE1JTC

Jan, warum gerade nach Island? Was verbindet dich mit diesem Land?

Island ist mit Ausnahme der Küste und dem Süden praktisch unbewohnt. Die Kargheit und Weite der Landschaft ist für uns ungewohnt und färbt auch auf die Bewohner ab. Bei meiner ersten Reise vor zwei Jahren habe ich den bewohnten Süden kennengelernt und bin quer durch das Hochland nach Akureyri gefahren.

Wie war diesmal dein Reiseverlauf?

Wir waren in einer Gruppe von acht Personen unterwegs, aufgeteilt auf drei Fahrzeuge. Die Fahrt von Seyðisfjörður durch das Landesinnere bis nach Borgarnes dauerte acht Tage. Die meisten Wege sind einfache Schotterpisten oder nur eine Reihe von Markierungen im Sand.

Anschließend haben wir die Westfjorde besucht. Während die anderen bereits die Rückreise antraten, blieb ich noch zwei weitere Monate und sah mir die Westmännerinseln sowie in einer kompletten Umrundung die Hauptinsel an.

Welche funktechnische Ausrüstung hattet ihr an Bord?

Alle Fahrzeuge waren mit CB-Funk ausgerüstet, da ich der einzige FunkamateurlInne der Gruppe war. Im Pinzgauer selbst hatte ich zusätzlich einen FT 8700 für UKW sowie einen FT 817 für den Kurzwellenbetrieb. Für CB und UKW verfügte ich über Mobilantennen mit Magnetfuß. Für Kurzwellen war am Pinzgauer ein Alu-Schiebemast fix montiert, an dem ich standmobil eine Inverted Vee betrieb.

Der Pinzgauer verfügt über zwei getrennte Batterien, wobei beide während der Fahrt durch die Lichtmaschine aufgeladen und im Stand automatisch getrennt werden.

Der Mobilbetrieb wurde ausschließlich über CB-Funk abgewickelt, wobei die Hörbarkeit bei Lautsprecherbetrieb durch die Fahrgeräusche eher schlecht war.



Amateurfunk habe ich bis zur Abreise der anderen nur nebenbei betrieben, wobei ich auf UKW leider keine einheimischen FunkamateurlInnen erreicht habe. Auch der Erfolg auf Kurzwellen war aufgrund der geringen Sendeleistung des FT 817 eher bescheiden.

Den Versuch den Laki (TF/SL-142) SOTA-mäßig zu aktivieren, habe ich nach ca. 1,5 Stunden auf UKW und 20/40m mit 0 QSO aufgegeben. Bei meinen zukünftigen Reisen wird daher ein leistungsstarker Transceiver mit dabei sein.

Zu meiner Freude traf ich einen Schweizer OM, der von seinem Wohnmobil aus mit einem stärkeren Transceiver zumindest die USA erreichte.

Welche Erfahrungen hast du gemacht? Wo sind Verbesserungen möglich?

Bei den unter dem Fahrzeug angebrachten Anschlusskästen kam es zu Wassereintritten beim Furten, durch welche die HF-Stecker korrodierten. Hier suche ich noch nach einer entsprechend robusten Lösung.

Der Alumast hat dem vielen Regen gegen Ende der Reise ebenfalls nicht standgehalten und lässt sich nicht mehr ausziehen. Der Aufbau des Alu-Schiebemastes ist sehr zeitraubend, das geht bei dieser Antenne mit einem Fiberglas-Mast einfacher.



Weiters überlege ich zumindest eine mobile 20m-Antenne für spontanen Betrieb aus dem Auto zu montieren.

Die Kommunikation geschieht in Island inzwischen zumeist über GSM. Die Netzabdeckung ist auch im Hochland zum Großteil gegeben. Trotzdem sind viele Fahrzeuge mit Betriebsfunk, manche mit CB-Funk ausgerüstet.

Besonders möchte ich noch auf die Einfachheit der Seefunkstellen hinweisen. Eingesetzt wird meist eine T-Antenne aus Draht, die zwischen zwei einfachen Holzpfählen gespannt ist. Für uns FunkamateurlInnen ist dies ein gutes Beispiel, wie auch im kommerziellen Bereich mit Minimalaufwand Betrieb gemacht werden kann.

Interview: Martin OE1MVA
Bilder: Jan OE1JTC

Tief betroffen erteilte uns die Nachricht, dass unser Funkfreund Karl Bamberger OE3ELG am 28. Dezember 2017 mit nur 62 Jahren sein Mikrophon für immer aus der Hand gelegt hat. Wir verlieren einen guten Freund und begeisterten Funkamateurliebhaber. Unsere Anteilnahme gilt seiner Gattin Gerti OE3AAG und seinen Kindern.
OE3FPA, Franz Popp für den LV3



Einladung zum Vortrag von Fritz OE1FFS „Radiosonden für den Wetterdienst“

Der Vortrag findet **am 24. Februar** um 17.00 Uhr im Restaurant-Cafe-Weinstube Fritz Semper, Weitraer Straße 96, 3950 Gmünd (Waldviertel) statt.

Der Vortrag wird ca. 1,5 Stunden dauern. Es werden verschiedene Sondentypen, Sonden zur Ozonmessung, Fallschirme, Ballonreste, komplettes Fluggespann und eine Empfangsanlage zum Ansehen, Angreifen und zum Begutachten vor Ort sein. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Auf euer kommen freut sich das Team der AMRS Waldviertel!



vorläufiger Jahreskalender für 2018 des Landesverband NÖ:

Da die Meldungen der Bezirksstellen nur sehr spärlich eingelangt sind, bzw. viele Veranstaltungen terminlich noch nicht festgelegt sind (z. B. Fielddays), handelt es sich um einen vorläufigen Kalender.

16. Februar

ADL 329: Vortrag von Robert OE4RGC über JT65, JT9, FT8

23. Februar

ADL 303: ORF-Technik-Führung!

2. März

ADL 329: Vortrag von Wolf OE1WHC

24. März

Beiratstagung – Bezirksleiter und Referenten

20. bis 22. April

Tullnerfelder FieldDay

11. und 12. Mai

**Ostarrichi
Amateurfunktage**

24. bis 26. August

**Amateurfunktage
Altlangbach (AAT 2018)**

20. Oktober

Hauptversammlung des Landesverbandes NÖ



Überreichung des goldenen Ehrenzeichens

Im Dezember 2017 hat der derzeitige Landesleiter OE3VGW mit einer Abordnung des Vorstandes (OE3CJB und OE3UEA) unserem ehemaligen Landesleiter OR3GSU, OM Gerhard, in seinem Haus das „Ehrenzeichen in Gold des LV NÖ“ überreicht. Diese Ehrung hatte der Vorstand schon vor längerer Zeit einstimmig beschlossen, nun konnte endlich ein gemeinsamer Termin für die Übergabe der Auszeichnung gefunden werden. Ein vergleichsweise bescheidenes „Dankeschön“ für die Arbeit, die OM Gerhard für den Amateurfunk in NÖ geleistet hat.



Neue Bezirksstelle ADL 339

Seit 1. Jänner 2018 gibt es in OE3 die neue Bezirksstelle „Waldviertel Nord“, ADL 339. Die Mitglieder der bisherigen Bezirke ADL 315 und ADL 324 haben sich für diese Gründung ausgesprochen und wurden in den neuen Bezirk übergeführt.

Als neuer Bezirksleiter wurde OE3BHQ OM Helmut Bauer benannt. Damit wurde in dieser Region auch ein Generationswechsel vollzogen.

Dem neuen Bezirk ADL 339 Waldviertel Nord wünscht Landesleiter OE3VGW im Namen des gesamten Vorstands viel Erfolg und Freude am Amateurfunk. Ebenso bedankt sich der Vorstand bei den scheidenden Bezirksleitern für die von ihnen geleistete Arbeit.

Abkommen mit dem Amt der NÖ Landesregierung erneuert

Noch im vergangenen Jahr konnte das bestehende Abkommen über die Zusammenarbeit der NÖ Funkamateure und dem Einsatzstab der NÖ Landesregierung überarbeitet und auf den letzten Stand gebracht werden. Es wurde vom Abteilungsleiter der Abteilung IVW4, Dr. Schlichtinger, und dem Landesleiter OE3VGW im Beisein des Katastrophenfunkreferenten (OE3TDW) unterzeichnet. Damit haben die Funkamateure wieder eine aktuelle und solide Basis für den Katastrophenfunk. Dies betrifft vorrangig die ortsfeste Amateurfunkstelle in der Landeswarnzentrale (LWZ) OE3XKD und die mobilen Funkstellen OE3XKA, OE3XKE und OE3XKF (Notfunkkoffer).

Aussichtswarte Jauerling – wieder „ON AIR“

In den ersten, bereits sehr nassen und windig-kalten, Novembertagen konnte Mike OE3MZC und Kurt OE1KBC die Relaisstation auf der Aussichtswarte Jauerling wieder in Betrieb nehmen. Durch einige gute langjährige Kontakte mit dem Betreiber der Aussichtswarte konnte auch die Nutzung für weitere Jahre gesichert werden, sodass die viele Arbeit der vergangenen Jahre weiter nutzbringend verwendet werden kann.

Das Übersichtsbild zeigt den Aussichtsturm und die sehr prominente Nachbarschaft. Das ist funktechnisch eine Herausforderung der wir uns stellen werden. Die derzeitigen Versuche rund um die Sendeanlagen sind durch die Wetterlage noch etwas eingeschränkt, aber sobald die Temperaturen steigen sind die abschließenden Außenarbeiten bereits geplant. So konnten derzeit 5 von 6 Projekten aktiviert werden. Der HAMNET-Link zum Nebelstein wird wohl noch etwas warten müssen.

Was ist am Jauerling OE3XWJ vorhanden bzw. in Planung:

- FM Relais 438,600 -7.6 MHz (evt. wird noch ein QSY vorbereitet); Anbindung via SIP bzw. ECHOLINK im Aufbau (Rundspruch geplant)

Der ADL 305 – Tulln und Stockerau begeht im März den 250. ADL-Abend!

Im Rahmen des Clubabends hält der Präsident des ÖVSV, Ing. Mike (Michael) Zwingl OE3MZC, **am Donnerstag, dem 1. März**, einen bildunterstützten Vortrag mit dem Titel

„Die vielfältige Welt des Amateurfunks“ Gegenwart und Zukunft

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird OM Ing. Willi Zibuschka, BA, OE3ZW, einen historischen Rückblick über den ADL 305 bringen.

Ort der Veranstaltung:

Gasthaus „Albrechtsstuben“ in Tulln. Beginn: 18 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen!

BL Herwig Strauß, OE3HAU
Tel. 0676 9772802



- DMR Relais 438,425 -7.6 MHz (angebunden an DMR+ Startreflektor 4193); Multinetzwerk mit DMR+ (4193) und BM (2323) im Aufbau
- APRS 2m 144,800 OE3XWJ-10 mit IGATE zu aprs.fi
- HAMNET Links:
 - Hochkogelberg
 - Buchberg in Planung
 - Nebelstein im Aufbau (Wetterlage)
 - Kaiserkogel im Aufbau (Wetterlage)
 - Userzugang 2412 MHz (Planar vertikal +/- 10° Richtung St.Pölten)
 - Userzugang 2422 MHz (Rundstrahler vertikal westliche Turmseite)
 - Store-and-Forward-Mail- und Meldesystem für Notfunk-Betrieb



Ich bedanke mich für die zahlreichen Hilfen meiner Funkfreunde, welche seit Jahren meinen HAMNET-Drang immer voll unterstützen und natürlich für die rasche Unterstützungen vom „Radio Club Austria“ damit wir so schnell „ON AIR“ gehen konnten. Mein besonderer Dank geht an unseren Präsidenten OE3MZC, welcher bei Wind und Wetter die Außenarbeiten am Standort Jauerling durchgeführt hat.

Ich hoffe bereits in den nächsten QSP-Ausgaben noch mehr „ON AIR“-Berichte vom Jauerling abgeben zu können. So wünsche ich gute Verbindungen und Spaß am gemeinsamen Hobby.

73 de Kurt, OE1KBC
SYSOP OE3XWJ Jauerling
ÖVSV Referent für nat. und int. Projekte

Point electronics

Stumpergasse 41- 43
A- 1060 Wien
Tel: 01 / 597 08 80

Das Funk -
Fachgeschäft


ICOM
IC-7610
KW + 6m

Ist lieferbar ...



weitere Infos auf www.point.at



Der BARC zu Besuch im Dachverband

Am 12. Jänner fand unser Klubabend im ÖVSV HQ in Wr. Neustadt statt. Rechts ein kleiner Einblick:

Vielen Dank an Herbert OE3KJN für seinen Vortrag!

Der **Klubabend** am Freitag, dem **9. Februar**, findet wieder in Wulkaprodersdorf statt!



Funk- und Elektronik-Flohmarkt Ebenfurth

Am Samstag, dem **24. Februar**, findet wieder der beliebte Flohmarkt im Stadtsaal Ebenfurth statt. Rudi's Funkshop und ein Händler aus HA haben bereits fix zugesagt.

Aussteller möchte ich bitten telefonisch (0676 88335522) oder per E-Mail (oe4jhw@oevsv.at) die Anzahl der benötigten Tische bekannt zu geben. Der Stadtsaal ist für Aussteller ab 7.00 Uhr geöffnet.

Hier nochmal die Anschrift:

Rathausgasse 1, 2490 Ebenfurth
angeschlossen an die „Haslinger Stub'n, Hauptstraße 39,
www.haslingerstubn.at

beste 73
euer Jürgen OE4JHW



funk-elektronik HF-Communication

Grazer Strasse 11
AT-8045 Graz - Andritz
Tel: +43 (0) 720 270013

ICOM IC-7610 / Kurzwelle / 50 MHz SDR- Transceiver



SDR-Transceiver mit zwei Direktabtast- Empfängern und eingebauten Antennentuner mit einen Anpassbereich von 16,7 bis 150 Ω (KW/6m).

Das HF-Direktabtast- System von Icom wurde mit dem IC-7300 vorgestellt und erschwinglich gemacht.

3789,00 EUR, inkl. 20% MwSt (plus Versand)

DG-503 DIGITAL SWR / PWR-Meter



bis 200 Watt Sendeleistung und für den Frequenzbereich von 1.6 - 60 MHz / 125 - 525 MHz.

Ein großes Hintergrund- beleuchtetes 3.5-Zoll LCD- Display sorgt für einen guten und leicht lesbaren Überblick der angezeigten Messdaten.

140,00 EUR inkl. MwSt. (+ Versand)



Einladung zum Funkerfasching 2018

Am Samstag, 10. Februar, ab 19 Uhr

In unserem Clublokal Gasthaus Hofwimmer, Vogelweiderstraße 166, 4600 Wels, Telefon 07242 46697. Es sind ausreichend Parkplätze vorhanden, auch Wohnmobile können abgestellt werden.



Wie jedes Jahr erwartet euch jede Menge Spaß, verschiedene originelle Spiele und vor allem das gesellige Zusammensein mit Freunden bei Speis und Trank. Während im ruhigeren Saal genug Platz für angeregte Unterhaltungen ist, haben wir nebenan ideale Rahmenbedingungen für Tanz zu guter Musik von einst bis heute geschaffen. So dürfen wir auch heuer wieder als besondere Gäste das Team und Freunde des Hilly-Billy-Tanzclub begrüßen, wodurch sich ausgiebig Gelegenheit für Boogie und Linedance ergibt.

Unsere Clubstation wird bereits nachmittags vor Ort QRV sein. Neben 2m und 70cm werden wir auch auf 23cm Betrieb machen, damit auch Freunde der Gigahertzwellen auf ihre Kosten kommen. Jede Verbindung wird mit einer Sonder-QLS belohnt. Unter allen, die uns auf 23cm gearbeitet haben und am Abend anwesend sind, wird eine kleine Aufmerksamkeit für die Belegung seltener Bänder verlost.

Weitere Programmpunkte sind eine **große Tombola** mit zahlreichen interessanten Preisen, **Prämierung der drei originellsten Kostüme** und wir haben uns heuer für unsere **Kleinsten** auch ein spezielles Programm ausgedacht. Neben verschiedenen Spielen werden auch die Kinderkostüme separat prämiert.

Ein Event für die ganze Familie! Der (nichtfunkende) Anhang, Kinder und Freunde, sind herzlich willkommen.

Kostüme sind erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich. **Eintritt FREI!**

Weitere Informationen: www.funkstammtisch.at

Auf rege Teilnahme freut sich das Team vom Funkstammtisch.

Mitgliederehrung

Bei der diesjährigen Weihnachtsfeier gab es für unseren Obmann-Stellvertreter Thomas Vidra OE5VVM eine besondere Überraschung, denn er wurde mit der Ehrennadel vom OE5 Landesverband für 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Der ADL 502 gratuliert dazu herzlichst!



Infoabend 2018

Am 5. Jänner veranstaltete die Ortsgruppe Ried/Grieskirchen den Infoabend zum bevorstehenden Kurs. Karl Feichtenschlager, Ausbildungsverantwortlicher für Oberösterreich, referierte über das facettenreiche Hobby Amateurfunk. Das Clublokal in Geiersberg war wieder einmal bestens gefüllt.

Eine aktuelle Kursteilnehmerzahl von 11 Kandidaten verspricht wieder einen interessanten und abwechslungsreichen Kursverlauf.

Sollte noch jemand Interesse zeigen und am Kurs teilnehmen wollen, so kann er oder sie sich gerne noch beim Ausbildungsverantwortlichen Karl Feichtenschlager unter der Nummer 0664 75069137 melden!

Das Ausbildungsteam freut sich schon jetzt auf den **Kursstart** am **3. Februar** um 16.00 Uhr im Gasthaus Mayr in Geiersberg!

vy 73 Jürgen OE5HEL





Die CW-Schule Graz lädt zum Morsekurs 2018 ein:

Am Freitag, dem **9. März 2018**, beginnt die CW-Schule Graz erneut mit einem CW-Kurs für Anfänger und Wiedereinsteiger.

Infos unter: <https://oe6.oevsv.at/aktivitaeten/cwschule/index.html>

Dauer: 4 Semester, Kursabende an jedem 2. und 4. Freitag im Monat

Ort: TU Graz, IKS, Sandgasse 38, 8010 Graz

Öffis: Verkehrsmittel Linie 6 und/oder Buslinien 60, 61, 64

PKW: Parkplatz Uni Gelände Sandgasse

Lernziele:

- Gehörlesen von Morsezeichen
- mit Paddle Morsezeichen geben
- Gehörlesen von Abkürzungen und Q-Gruppen
- Gehörlesen von Standard-QSOs
- aus dem Gedächtnis geben
- Morsezeichen niederschreiben bei Tempo 60 BPM
- Alle CW-Funkaktivitäten selbstständig durchführen

Paddle, Keyer, Funkgerät, einen USB-Stick und Schreibzeug am ersten Kursabend mitbringen.



Lernmethode:

Das vollkommen neue System wird seit 2012 erfolgreich in der CW-Schule Graz angewandt und wurde von MMag. Gerhard Ranftl, OE6RDD, einem erfahrenen Musikpädagogen und Very High Speed Club Member (VHSC 432), konzipiert. Die Gründung der CW-Schule Graz erfolgte 2012 auf Betreiben von OE6VWG.



Bereits vom ersten Abend an lernen die Teilnehmer Morsezeichen als Ganzes aufzunehmen und anstelle der Morsetaste nur mit dem Paddle wiederzugeben. Im Rahmen des Kurses werden alle Facetten der Betriebsart CW – Gehörlesen, SOTA, DXen, Contestbetrieb u. a. m. – auch im praktischen Betrieb behandelt.

Der CW-Kurs kann nach zwei Jahren mit einer Prüfung (Nachweis der Erreichung der Lernziele) abgeschlossen werden.

Anmeldung: werner.veit@inode.at

Interessenten werden per E-Mail über alle Details informiert.

73 es 55

de OE6RDD Gerhard



CW WW Contest – Schule Graz

Mittels des OE6U-Rufzeichen war die CW-Schule Graz auch im Jahr 2017, am 25. sowie 26. November, beim CW WW-DX Contest durchgehend QRV.

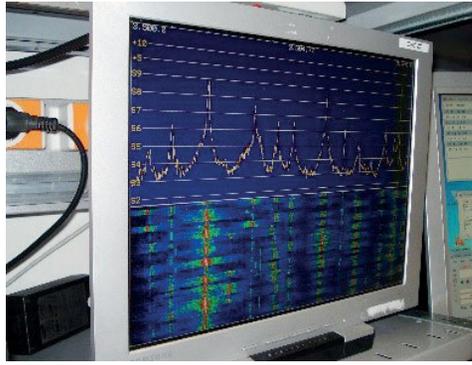
Dieser Contest stand besonders im Zeichen der Schüler, welche während eines solchen Ereignisses die notwendigen Kompetenzen erlernen, um selbstständig den Betrieb abzuwickeln. Weiters galt es noch die Fähigkeiten des Hörens zu trainieren. Hierfür standen einerseits jedem persönlich ein Lehrer zur Verfügung sowie andererseits auch diverse PC-Software. Je nach Übungs- bzw. Kenntnisstand, war es bei einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 30Wpm (150Bpm) auch für die Lehrer etwas fordernd.

Betrachtet man nun den Einsatz von Computerhard- sowie -software, während eines Contestes, zeigt sich doch unter den Amateurfunkern immer wieder eine gewisse Skepsis. Besonders die Verwendung einer Tastatur steht hier im Vordergrund. Möglicherweise erstreckt sich die Sorge insofern, dass hierbei das „alte Gewohnte“ des Amateurfunks verloren geht. Also das erst zwingende Erlernen von Fähigkeiten, wie dem „Hören“ bzw. „Geben“ und, dass dies zukünftig für immer durch eine „neumodische“ Tastatur ersetzt werden könnte. Mit anderen Worten besteht nun plötzlich auch für all jene die Möglichkeit auf den Bändern mitzumischen, welche im Extremfall noch nie CW gelernt, jedoch die notwendigen Programme wie CW-Get, N1MM (Logger) usw. installiert haben. CW-Get und N1MM sollen jedoch hierbei den CW-Schülern das ernsthafte Erlernen der Morsetelegrafie ermöglichen. Ferner unterstützt die Software das Gehirnttraining, damit es sich zu einem autarken und zuverlässigen „Decoder“ entwickelt.

Teilnehmer an diesem Contest waren insgesamt sechs Schüler, von denen zwei aus Wien anreisten. Werner OE1VZ ist ein Wiedereinsteiger, der gemeinsam mit Heinz OE1UVA via Fernunterricht die CW-Schule online besuchte. Hierfür wurde das Programm „Mumble“ genutzt.



hinten: Gerhard, Matt, und Johannes; vorne: Heinz, Werner und Sarah



ganz links: Besuch von OE6GUG mit einer Flasche CW-Geist

links: mittels eines Panadapters wird das Bild vom P3 auf einen externen Monitor übertragen

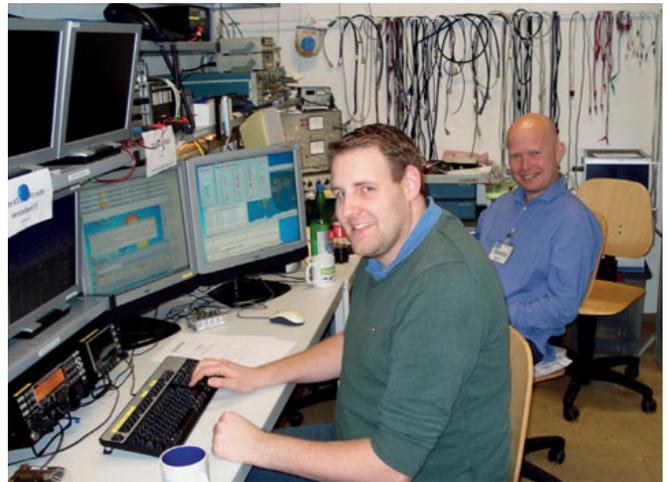
Mumble ist für Sprachkonferenzen optimiert und bietet außerdem Chatrooms an. Mit Hilfe von Matt OE6FEG folgte die Umsetzung eines eigenen „Raumes“ für die CW-Schule Graz.

Auch Osttirol war auf der Klubfunkstation OE6XUG vertreten. Johannes OE7JFA nahm gemeinsam mit seiner Tochter Sarah teil. Weiters durften sich Alex OE6AVD, Egon OE6EWF, Thomas OE6TFF, Birgit SWL sowie Thomas OE6TTD und Peter OE6PPE aktiv am Band beteiligen. Zeitlich standen für jeden Funker drei Stunden zur Verfügung, in denen sie insgesamt 427 QSOs „erwirtschafteten“.

Als Station war selbstverständlich der im letzten Jahr neu erworbene Elecraft K3 mit Panoramaadapter in Verwendung.

Weitere Fotos befinden sich auf der LV6-Homepage unter CW-Schule Graz.

73 de OE6PPE, Peter-Philipp



Alex beim Eintippen eines Calls. Matt fungierte als einer der drei Lehrer.

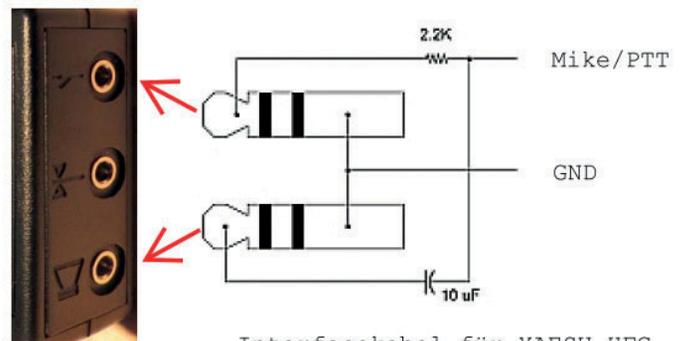
CW lernen via Relais mittels MCW

In der Stadt gibt es oft viel Lokal-QRM und wenig Möglichkeit geeignete Antennen zu errichten. Mit MCW gibt es genau für diese Leute eine Möglichkeit über ein 2m oder 70cm Relais CW-Übungs-QSOs zu machen und für SOTA u.ä.m. in CW sattelfest zu werden.

Die CW-Schule Graz macht in OE6 schon solche MCW-Aussendungen und es funktioniert hervorragend. Für so manche OMs/YLs wird das wieder ein Anreiz sein Morsetelegrafie zu erlernen.

Sehr einfach gelingt das mit dem PicoKeyer im Modus „MCW“ (Modulated CW) und einem einfachen Interfacekabel, denn in diesem Modus schließt der Tastenausgang solange CW-Zeichen gesendet werden dauernd und zusätzlich noch weitere zwei Wortlängen. Der Tastenausgang des PicoKeyers tastet also das Handfunkgerät auf und der KH-Ausgang moduliert mittels des Mithörtons das HFG mit den Morsezeichen. Somit können diese in FM auch über Relais übertragen werden.

73 es 55 de OE6RDD, Gerhard



Interfacekabel für YAESU HFG



ONLINESHOP

Funkerheferl

mit eigenem Rufzeichen

18,00 €*

* zzgl. Versandkosten

webshop.oevsv.at

Jahresabschluss und Weihnachtsfeier der Funkamateure im Brucker Schloßberg-Uhrturm am 10. Dezember

Obmann Walter Stelzer, OE6SWD, informierte gemeinsam mit seinem Stellvertreter Andreas Sommerauer, OE6SQD, die zahlreich erschienenen Gäste und Funkamateure in seinem Jahresrückblick und der Vorschau für 2018 über die vielen Aktivitäten im Bereich der funktechnischen Kommunikation und bedankte sich bei seinen Mitgliedern für die aktive Mitarbeit.

Er wies besonders auf die gute Zusammenarbeit mit dem ÖZSV (österr. Zivilschutzverband) und dem ÖVSV hin. Weiters bedankte er sich bei Bürgermeister Peter Koch für die Unterstützung seitens der Stadt Bruck an der Mur. Unter den Gästen konnte

er auch Bürgermeister a.D. Gottfried Grandl und Landesleiterstellvertreter Johann Pachler, OE6POD, begrüßen, der im Namen

links: Obmann Walter Stelzer OE6SWD und Stellvertreter Andreas Sommerauer OE6SQD mit dem sehr funkinteressierten Bgm. Peter Koch



Mitglieder der Ortsstelle mit dem amtierenden Bgm. Peter Koch und Bgm. a. D. Gottfried Grandl

des steirischen Landesverbandes des ÖVSV die besondere Wichtigkeit der Ortsstelle Bruck an der Mur im Katastrophenfall und die gute Zusammenarbeit in allen funktechnischen Belangen betonte und entsprechend würdigte!

Nach der offiziellen Feier gab es dann die Möglichkeit an Ort und Stelle mit den Funkamateuren aus der Steiermark zu kommunizieren und beste Speisen und Getränke zu konsumieren.

FUNKeln am Weihnachtsbaum – 24. Dezember

Die Deutschlandsberger Funkamateure der Ortsstelle ADL 612 veranstalteten am 24. Dezember wieder ihr weihnachtliches Elektronik-Basteln, diesmal aber schon im neuen Clubheim, dem „lab612“, einem adaptierten Werkraum der ehemaligen Volksschule in Freiland. Wie bei den vorausgehenden Veranstaltungen wie „Kids Days“, „Sommerimpulse“ oder „Aktiv Kreativ Sommer“ sollte der teilnehmenden Jugend das grundlegende Verständnis für Elektronik, das handwerkliche Löten, aber auch der Amateurfunk näher gebracht werden.

Nicht etwa eine Schaltung „von der Stange“, sondern eine Eigenentwicklung wurde vorgestellt und aufgebaut. Die Vorarbeit dazu leisteten Bernd OE6DOE mit dem Schaltungsentwurf, Hans OE6PJF mit der Prozessorprogrammierung und Wolfgang OE6HUD mit einer ausführlichen Bauanleitung.

Der fertige Bausatz funkelt nicht nur zufällige Lichtmuster sondern auch per Morse-Lichtsignale so allerhand Weihnachtliches in die heimischen Stuben: Kodiert sind Weihnachtswünsche in vielen Sprachen sowie ein paar Zeilen eines weststeirischen Gedichtes. Und genau dieses FUNKeln durfte die Jugend dann mit nach Hause nehmen.

Aber auch der Amateurfunk durfte an diesem Vormittag nicht fehlen. Schnell war für die Kurzwelle eine vertikale alpha-EZ-Military montiert sowie für U/VHF eine X-30. Mit sichtlicher Begeisterung verfolgte die Jugend den Funkbetrieb.



oben: OE6PJF Hans erklärt am „großen“ Tisch

... und OE6SKG Werner am Kindertisch (rechts)



Europaweit wurde nach dem Christkind gefragt und Weihnachtswünsche gesendet und empfangen.

Der Jugend wurde an diesem Weihnachtstag das Warten auf das Christkind sicherlich verkürzt und als kleine Erinnerung an ADL 612 blieb der elektronische Baumschmuck, der noch lange über die Heiligen Drei Könige hinaus FUNKelte.

vy 73 de Wolfgang OE6HUD



Einladung:

OE7-Klassentreffen der Teilnehmer der Tiroler Amateurfunkurse

Das beliebte Klassentreffen der Teilnehmer unserer Amateurfunkurse findet heuer bereits zum 11. Mal statt. Erfahrene Funkamateure und bekannte Gesichter aus dem Kurs stehen gerne auch mit Rat und Tat zur Seite. Veranstaltungsort ist das Restaurant & Cafe „Die Reiterei“.

Datum: Samstag, 17. Februar

Beginn: 19.00 Uhr

Adresse: Die Reiterei
Pferdesportzentrum 1
6071 Aldrans

Bei einem gemütlichen Treffen macht es einfach mehr Spaß gemeinsam Aktivitäten für das noch junge Amateurfunkjahr zu planen und Ideen für Projekte mit Gleichgesinnten zu diskutieren, oder einfach die eigenen Errungenschaften herzuzeigen und die der Anderen zu bestaunen. Das Wiedersehen und der Erfahrungsaustausch stehen wie immer im Vordergrund.

Die Definition eines Newcomers sehen wir natürlich nicht so eng – bring doch auch Freunde mit, die sich für den Amateurfunk interessieren!

OMs oder YLs, die unsere Newcomer kennenlernen und unterstützen wollen, sind natürlich auch herzlichst eingeladen!

Die Mottos von Wirt Artur und seiner Frau Diana klingen auch sehr verlockend: Artur: „Meinen Gästen serviere ich ausschließlich die Qualität, die ich mir selbst erwarten würde“ – Diana: „Erst die Liebe zum Detail macht aus einem perfekten Service auch einen herzlichen Service“.

Wir hoffen auf euer zahlreiches Erscheinen **und bitten unbedingt um Anmeldung bis spätestens 11. Februar** – per E-Mail oder auf der Homepage –, damit wir ausreichend Plätze reservieren können!

Bei der Zufahrt zum Pferdesportzentrum beachtet bitte, dass der Schranken bei der Ein- und Ausfahrt automatisch öffnet. Gleich rechts nach dem Schranken stehen ca. 60 Parkplätze zur Verfügung.

Anmeldung:

Kontakt: Manfred, OE7AAI

E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Tel.: 05223/44389

Anfahrt: <https://goo.gl/maps/okHAWts9z8B2>

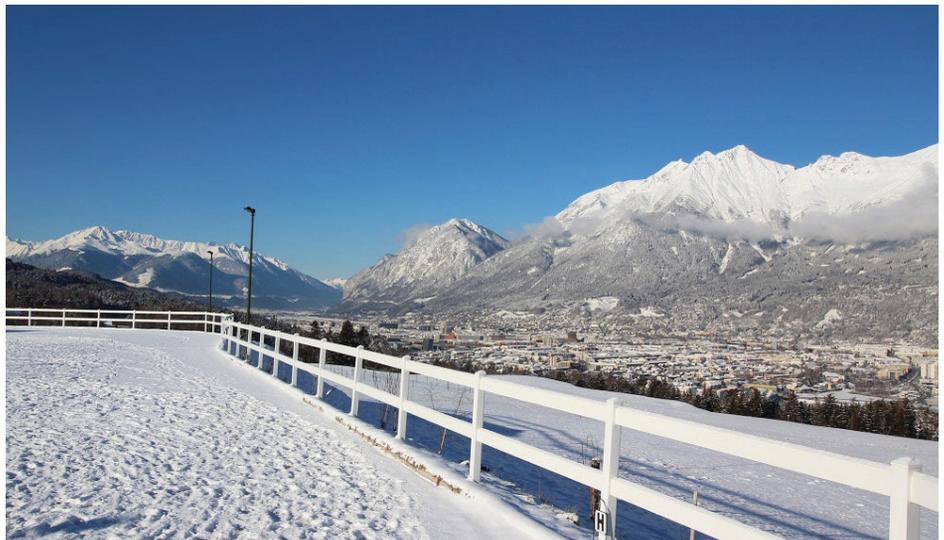


Bild: Ausblick auf Innsbruck ©Die Reiterei

Manfred, OE7AAI
Landesleiter

Einladung: Auf die Kurzwelle! Aktivitätsabende im Klubheim

An den kommenden Klubabenden im Klubheim in Innsbruck (ab 19.30 Uhr) liegt der Schwerpunkt weiterhin in der praktischen Einführung und Vertiefung der Kenntnisse der Newcomer in den Funkbetrieb.

Gerne könnt ihr auch euer Gerät mitbringen (Netzteil nicht vergessen!), um es einmal an einer unserer Antennen zu betreiben. Wir freuen uns darauf euch bei den ersten Schritten auf der Kurzwelle zu begleiten, und eure Fragen zum Aufbau eurer Funkstation zu beantworten.

Eine Anmeldung ist zwar nicht erforderlich, aber für die Koordination natürlich hilfreich – ihr könnt uns auch in unserer Telegram-Gruppe „OE7-Newcomer“ kontaktieren.

Manfred, OE7AAI
Landesleiter





Jahresausklang 2017 der AMRS Ortsstelle Wolfsberg ADL084

Bei dem am 9. Dezember im Klublokal Gasthaus Moar in St. Jakob bei Wolfsberg stattgefundenen Jahresausklang konnte der Ortsstellenleiter 23 Rufzeichen mit 9 Anhängen willkommen heißen. Mit großer Freude durften wir auch unseren Leiter der AMRS, OE4RGC OM Robert, welcher den langen Weg aus OE4 nicht scheute, in unserer Mitte begrüßen.

Auf Einladung von OE8HAQ, OM Wolfgang, haben der Extrembergsteiger OE7AJH Andy mit XYL Sabine sowie OE8ACK Toni und Sepp OE8JWK am Jahresausklang teilgenommen und wurden ebenfalls herzlichst in unserer Runde aufgenommen.

Es folgten die Grußworte des Leiters der AMRS, OM Robert, mit Informationen aus dem Vereinsleben in der AMRS und dem Dachverband. Auch der feuchte Gruß von unserem Funkfreund Franz OE4PFU aus Pöttsching, hat die Fahrt über den Semmering bestens überstanden und wurde uns von OM Robert zur gesicherten Verwendung mit den besten Grüßen von OM Franz überreicht.

Im Anschluss erfolgten die Grußworte und Berichte der Vorstandsmitglieder, OE8SPK, OM Hans, Ortsstellenleiter Stellvertreter OE8BEK, OM Herbert, PR und Lichtbildstelle OE8RPK, OM Roland, Webmaster OE8TJK, OM Thomas, Schriftführer OE8SPW, OM Paul, QSL-Vermittlung und Chronik, brachte seinen mit Präzision vorgetragenen Bericht über die im Vereinsjahr 2017 durchgeführten Aktivitäten und Ereignisse im ADL084.



v. l. n. r.: Sabine, OE7AJH, OE8SPK, OE8HAQ und OE8YXK



OE7AJH und OE8HAQ



Antennen-Present

OM Wolfgang OE8HAQ stellte uns hernach die Gäste aus OE7 und OE8 vor und überreichte an OE7AJH Andy sowie an OE8SPK Hans und OE8AJK Alfons einen schönen handgefertigten 4 Element Minibeam aus Edelstahl. OM Andy bedankte sich für die herzliche Aufnahme im ADL084 und wird uns in Zukunft sicher noch öfters die Ehre seiner Anwesenheit in Begleitung von Gattin Sabine geben.



der Gabentisch



SWL Domenik



OE8SPK (links) und OE8AJK (rechts) mit Isabella, Marie und Domenik

Für unsere jugendlichen Gäste, Isabella und Marie (Harmoniks von OE8RPK) sowie Domenik (Harmonischer von OE8HAQ und OE8YXK), folgte nun die vorweihnachtliche Bescherung, welche überrascht und freudig in Empfang genommen wurde.



Auf dem Heimweg: OE8SPW und OE4RGC

Während Domenik die von OE8XYK Michaela künstlerisch gestalteten Rentiere an alle Anwesenden verteilte, wurden an unsere Damen die von OM Hans OE8SPK kreierte, der Jahreszeit entsprechenden, Damenpräsente überreicht. Auch gab es noch so manche kleine Überraschungen in flüssiger oder fester Form, welche, verbunden mit den besten persönlichen Wünschen, im Kreise der Beschenkten für Dankbarkeit und Freude sorgten.

In der Zwischenzeit war unser Wirt Fritz mit seinem Team zur Höchstform aufgelaufen und die herrlichen Backhenderln samt Beilagen landeten schnell und sicher auf unseren Tellern. Somit stand einem schönen und gemütlichen Abend bei ausreichend Speis und Trank nichts mehr im Wege.

Manuela, die XYL von OM Herbert OE8BEK, überraschte uns alle mit einer gehörigen Menge an selbstgebackenen, wunderbar mundenden Weihnachtskekse. Danke für die viele Arbeit liebe Manuela.

Nach der kräftigen Stärkung verging der Abend im Kreise unserer Gäste und Mitglieder wie im Fluge. Während unser Harmonika-Virtuose Domenik mit seiner Steirischen für beste Stimmung im Lokal sorgte, wurden bei gehörigem QRM noch bis spät in den Abend viele persönliche QSOs gefahren und kräftige Oberwellen ausgesendet.

OM Herbert OE8BEK von unserer PR-Abteilung öffnete den Verschluss seiner Kamera stets im richtigen Augenblick und seine stimmungsvollen Aufnahmen werden uns sicher noch recht lange an diesen schönen Abend erinnern. Danke lieber OM Herbert für die stimmungsvollen Bilder.

Nach diesem gelungenen Abend, welcher von Harmonie und Freude getragen wurde, bedanke ich mich bei den Gästen sowie Mitgliedern, welche durch ihr Mitwirken und Anwesenheit zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben auf das Herzlichste.

Mein besonderer Dank gilt allen unseren fleißigen Besuchern der Klubabende sowie den Gönnern der Ortsstelle ADL084, welche durch ihre großzügigen Zuwendungen die hervorragende Kulinarik ermöglichten.

Nach einem kräftigen Frühstück mit unseren Präsidenten OM Robert am Sonntagmorgen mit OE8AJK, OE8SPK, und OE8SPW trat OM Robert begleitet von den besten Grüßen und Wünschen an alle AMRS Mitglieder die Heimreise nach OE4 an. Danke lieber OM Robert. Wir freuen uns über deine Wertschätzung, welche du uns mit deinem Besuch zum Ausdruck gebracht hast.

der Ortsstellenleiter, OE8AJK Alfons

Weitere Bilder und Informationen sind unter:

<http://adl084.oevsv.at/>

Bilder by OE8BEK und OE8SPK

ADL 084 – Wolfsberg Kids Day am 6. Jänner – SWL Domenik on Air!

Am Kids Day am 6. Jänner hat unser SWL Domenik unter dem Rufzeichen OE8HAQ/Kids Day mit Freude und Begeisterung an der Station seiner Grundwellen OM Wolfgang (OE8HAQ) und Michaela (OE8YXK) teilgenommen. Es ist bereits die zweite Teilnahme an einem Kids Day durch Domenik.

So gelang es Domenik bereits um 06:18h LT auf 40 Meter mit KH7XX (OE6MBG OM Mike) auf Hawaii Verbindung aufzunehmen. Insgesamt arbeitete Domenik am Kids Day 30 DXCC-Länder bei 59 durchgeführten QSOs auf den Bändern 80m, 40m und 20m in SSB. Darunter Stationen aus KH6, OE, DL, JA, SP, A41, S5, IZ, G, ON, OZ, PY, HB9, SM, CT, KE, YU, MI, HZ, 4X4, SV, 2E0, SV9, YO, PA, E7, LZ.

Domenik, welcher 9 Jahre jung ist, besucht derzeit die Volksschule in Prebl und zu seinen Hobbys zählen neben der Begeisterung für den Amateurfunk auch die Musik und der Judo-Sport. Seine virtuellen Vorstellungen auf der

Einladung zur 160 m OE-Aktivitätsrunde

Am Montag, dem 19. Februar, findet die nächste OE-Aktivitätsrunde statt. Wir treffen uns um 20:00 Uhr Lokalzeit auf der QRG 1882 KHz +- QRM.

Die Leitfunkstelle wird die Clubfunkstelle der AMRS Waldviertel OE3XRC sein.

Zweck der Funkaktivität:

1. Gewinnung von Erkenntnissen über die Wellenausbreitung auf der Grenzwellenlänge
2. Test von eigenem Equipment und Antennen

Es sind alle Funkamateure und Funkamateurinnen recht herzlich eingeladen daran teilzunehmen!

Nach der Phonie-Runde ist Kurt OE3KUS auf der QRG 1882 für CW Stationen QRV!
vy 73 Martin OE3EMC



KW-Sendeanlage Moosbrunn, drehbare Hochleistungsantenne OE3TCA, OE3EMC, OE3KNU und OE3YSC



Steirischen Knopfharmonika erfreuen uns immer wieder bei diversen Veranstaltungen in der Ortsstelle. Auch beim Judo kann Domenik schöne Erfolge nachweisen, so ist er derzeit Vizemeister in der Einzel- und Mannschaftswertung der Klasse U10 in Kärnten.

Die AMRS Ortsstelle Wolfsberg ADL 084 gratuliert Domenik herzlichst zu seinem großen Erfolg am Kids Day und bedankt sich auch bei seinen Grundwellen Wolfgang und Michaela für ihr Engagement für den Amateurfunk.

Wir wünschen dir, lieber Domenik, noch recht viel Freude und Erfolg im Amateurfunk und bei deinen weiteren Hobbys.

für die AMRS Ortsstelle Wolfsberg, OE8AJK Alfons
Bild by OE8HAQ



Termine:

9.-11. FEBRUAR

Hamcation, Orlando Florida, USA

17. FEBRUAR

Dorsten, BRD

18. FEBRUAR

Aktivitätskontest

18. MÄRZ

Aktivitätskontest

7. APRIL

CJ2018, Seigy, France

14.-15. APRIL

Martelsham, UK

15. APRIL

Aktivitätskontest

21. APRIL

RSGB AGM, UK

18.-20. MAI

Hamvention, Dayton, USA

23. MAI

Aktivitätskontest

1.-3. JUNI

Ham Radio Friedrichshafen, BRD

17. JUNI

Aktivitätskontest

7.-8. JULI

Finningley Round Table, UK

15. JULI

Aktivitätskontest

17.-19. AUGUST

EME 2018, Egmond aan Zee, NL

19. AUGUST

Aktivitätskontest

7.-9. SEPTEMBER

62. UKW Tagung Weinheim, BRD

16. SEPTEMBER

Aktivitätskontest

23.-28. SEPTEMBER

European Microwave Week, Madrid, ES

21. OKTOBER

Aktivitätskontest

18. NOVEMBER

Aktivitätskontest

16. DEZEMBER

Aktivitätskontest

Ergebnisse der VHF / UHF / Mikrowellen-Aktivitätstage

End-Resultat für 2017 einschließlich des 3ten Sonntag im Dezember

VHF Klasse		
Rang	Callsign	Punkte
1.	SP6KEP	2437
2.	OE3PVC	712
3.	OE1PAB	574
4.	OE3REC	478
5.	SP6OWA	446
6.	OE1KDA	383
7.	9A3AQ	352
8.	OE3KEU	293
9.	SP8DXZ	279
10.	OE3DMA	150
11.	SP8MRD	133
12.	OE3PYC	72
13.	OE6END	71
14.	SQ6POM	70
15.	OE3KAB	49
16.	SP9BNM	41
17.	OE6PID	41
18.	OE6MGG	38
22.	OE3VET	38
19.	OE6BID	37
20.	SP8SIB	36
21.	SP6AB	32
23.	OE3WHU	30
24.	SQ6NDM	29
25.	OE1RGU	25
26.	OE4WOG	8
27.	OE1VMC	7
28.	OE6GBG	7
29.	OE8FNK	3
30.	OE8WOZ	2
31.	OE3VBU	2

UHF low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE3JPC	527
2.	OE8FNK	192
3.	OE3PVC	152
4.	OE3REC	106
5.	9A3AQ	83
6.	SP6OWA	76
7.	OE8WOZ	67
8.	OE8KVK	48
9.	SP8MRD	32
10.	OE6RKE	25
11.	OE6POD	25
13.	OE1TGW	21
12.	OE8FIRE	20
14.	OE1KDA	16
15.	OE3PYC	9
16.	OE1PAB	8
17.	OE1RGU	7

18.	OE4WOG	6
21.	OE3VET	6
22.	SP8DXZ	5
19.	OE1XTU	4
20.	SQ6NDM	4
23.	OE3WHU	3
24.	OE1GAQ	2
25.	OE1VMC	2
26.	OE3KEU	2

UHF high		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE3JPC	289
2.	OE8FNK	159
3.	OE8WOZ	135
4.	9A3AQ	54
5.	OE8KVK	47
6.	OE6POD	27
7.	OE6RKE	21
8.	OE3REC	8
9.	OE8FIRE	5
10.	OE8XBB	5
11.	OE1RGU	4
12.	OE3PVC	3
13.	OE3PYC	3
14.	OE1KDA	3

Microwave low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE8WOZ	139
2.	OE8FNK	117
3.	OE4WOG	37
4.	OE1TGW	33
5.	OE3KEU	28
6.	OE6RKE	21
7.	OE6POD	14
8.	OE3WRA	13
9.	OE8FIRE	9
10.	S59GS	9
11.	9A3AQ	5
12.	OE8XBB	4
13.	OE1XTU	3
14.	OE1GAQ	3
15.	OE1VMC	1

Microwave high		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE8WOZ	16
2.	OE1TGW	9
3.	OE4WOG	7
4.	OE3WRA	2
5.	OE8PZY	2
6.	OE8FNK	1

Auflistung der ersten drei Ränge aus fünf Wettbewerbsklassen:

VHF
1. SP5KEP
2. OE3PVC
3. OE1PAB

microwave/l
1. OE8WOZ
2. OE8FNK
3. OE1TGW

UHF/I
1. OE3JPC
2. OE8FNK
3. OE3PVC

microwave/h
1. OE8WOZ
2. OE1TGW
3. OE3WRA

UHF/h
1. OE3JPC
2. OE8FNK
3. OE8WOZ

OE8PZY (ex equo)

Für Nachrichten/Benachrichtigungen betreffend Mikrowellen und/oder Aktivitätskontest, bitte folgende E-Mail-Verteiler abonnieren: <http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivitaetskontest> und <http://ml.oevsv.at/listinfo/mikrowelle>

Ein Verzeichnis aller derzeit bestehenden E-Mail-Listen (auch zu anderen Themen) findet man unter: <http://ml.oevsv.at/listinfo>

Die Endergebnisse des Aktivitätskontest 2017 und die Termine für den Aktivitätskontest für das Jahr 2018 findet man auf: <http://www.oevsv.at/contestsaktivitaet>

Statistik für den Monat Dezember 2017 (alle Frequenzbänder)

QSOs pro Stunde

70 87 73 6 1

Uhrzeit 08 09 10 11 12

Punkte pro Stunde

132 155 120 11 2

Uhrzeit 08 09 10 11 12

QSOs pro Entfernung

237

0

km 99

Großfelder pro Stunde

18 16 20 4 1

Uhrzeit 08 09 10 11 12

QSOs je Prefix

95 66 36 13 9 4 3 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1

OK OE OM SP S5 HG 9A HASQ UT IZ IK DL DK DJ DG YT



ONLINESHOP

QSL-Karten

im Format 90 x 140 mm

Vorderseite: 4-färbig, hochglänzend
Rückseite: 1-färbig
Papier: 300 g, Kunstdruck

Preis für fertig beigestellte Druckdaten im PDF-Format:

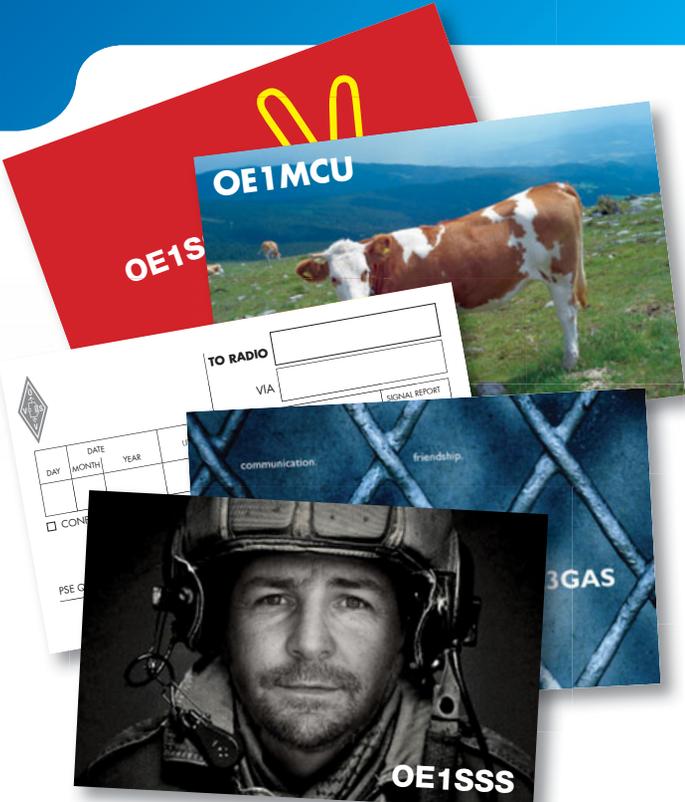
79,00 €* für 1.000 Stück

Preis inkl. Gestaltung nach Kundenwunsch:

119,00 €* für 1.000 Stück

* zuzüglich Versandkosten

Bestellen unter:
www.webshop.oevsv.at



Der Onlineshop für Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes

webshop.oevsv.at

SOTA-Aktivierung Schwarzkogel am Hengstpass, OE/OO-243 am 27. Dezember 2017



Auf Weihnachtsbesuch bei der Familie meiner Freundin Theresa in Roßleithen kam mir die Idee, das gemeinsame Wandern mit meinem neuen Hobby, dem Amateurfunk, zu verbinden. Der erste Versuch erfolgte am 26. Dezember vom Gipfel Kroneck, OE/OO-432. Auf 2m erreichte ich hier zwei QSOs und

lernte **Gerhard OE5PGM** kennen. Gerhard war so freundlich mich zur SOTA-Aktivierung am nächsten Tag, gemeinsam mit **Joe OE5JFE**, einzuladen.

Der Berg

Der Schwarzkogel am Hengstpass ist ein stolzer Gipfel. 570m Aufstieg durch den Schnee auf 1554m Höhe bringen bei Aktivierung 6 Punkte. Zusätzlich gibt es 3 Punkte Winterbonus. Mit Gerhard und Joe war ich in der Gesellschaft erfahrener Bergsteiger. Für mich war es der erste Aufstieg dieser Art. Weder hatte ich jemals zuvor Schneeschuhe getragen, noch bin ich jemals zweieinhalb Stunden auf einen Berg hinauf gewandert.



Der Gipfel

Doch die Mühe hat sich gelohnt. Auf dem Gipfel hat Joe die Vertikalantenne für das 20m-Band in kürzester Zeit aufgebaut und seinen FT-817ND auf Betriebstemperatur gebracht. Dank des Spots auf Sotawatch.org und des Trackings mit APRS waren die Chaser bereits in Stellung. Dies bescherte uns eine erfolgreiche Aktivierung mit 23 QSOs innerhalb kürzester Zeit. Mein persönlicher Höhepunkt war das Summit-to-Summit-QSO mit LB4FH/P, der auf einer SOTA-Expedition in Norwegen auf dem Vestre Vealøs in Telemark, LA/TM-013, unterwegs war. Gerhard übernahm die Aktivierung auf UKW mit dem Handfunkgerät

und führte vier weitere QSOs mit Sylvia OE5YYN, Rudi OE5RKM, Peter OE5AUL und Franz OE3FBA.

Die Rückkehr

Nachdem es bei körperlicher Inaktivität auf dem Gipfel recht kalt war, machten wir uns nach etwa 45 Minuten und dem Eintrag ins Gipfelbuch wieder auf den Weg nach unten. Nach zwei weiteren Stunden der Wanderung gönnten wir uns noch ein Getränk im Gasthof Schaffellmühle, um den Tag ausklingen zu lassen.

Was bleibt

Insgesamt war es eine sehr erfolgreiche Aktivierung und ich bin begeistert ob der Kameradschaft unter Funkamateuren. Seit meiner Lizenzprüfung im Oktober konnte ich durch unser gemeinsames Hobby viele neue Kontakte knüpfen und habe nun auch zum ersten Mal einen Berg mit Schneeschuhen bestiegen. Eine tolle Erfahrung!

73 de OE1ABV Armin

PS: Joe OE5JFE hat einen tollen Videobericht zu unserer Aktivierung erstellt. Zu finden unter:

<http://reflector.sota.org.uk/t/team-activation-of-schwarzkogel-with-snow-shoes/16543>

links: die erfolgreichen Aktivierer
Gerhard OE5PGM, Joe OE5JFE und Armin OE1ABV



Projekt E-Mail im HAMNET für die Notfallkommunikation

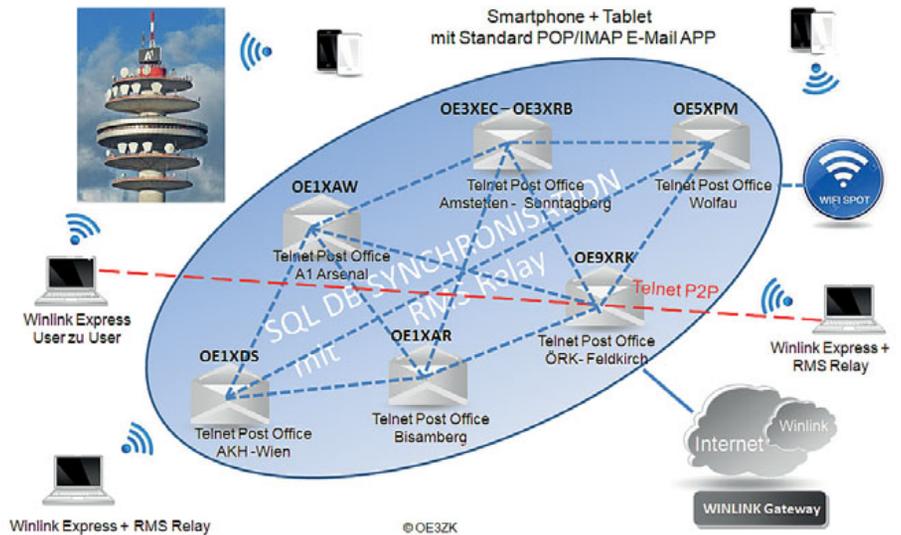
Wenn man mit Fachleuten aus dem Emcom-Bereich diskutiert, wird oft die Ineffektivität der Nachrichtenverarbeitung (Message-Handling) in der Notfallkommunikation bemängelt. In der heutigen modernen Zeit von E-Mail, SMS, WhatsApp, u. a. sind die Möglichkeiten der Schmalband-Funkkommunikation im Kurzwellen- und UKW-Bereich vergleichsweise sehr beschränkt. Sprechfunk als Mittel sicherer Nachrichtenübermittlung kommt schnell an seine Grenzen. Datenfunk mittels Pactor (HF) oder Packet-Radio (VHF/UHF) ermöglicht zwar eine fehlersichere Übertragung, ist aber langsam und auf kleine Datenmengen beschränkt.

LTE 5G Mission Critical Push-to-Talk verspricht für die Zukunft grandiose Möglichkeiten für die BOS, die Realisierung wird noch einige Zeit dauern. Uns Funkamateure ist es heute schon möglich mit geringstem Kostenaufwand zeitgemäße, sichere und hocheffiziente E-Mail-Kommunikation auch für große Datenmengen mit hohen Übertragungsgeschwindigkeiten im HAMNET zu realisieren.

Seit Mitte August 2017 werden von einer kleinen Gruppe experimentierfreudiger Funkamateure, mehrere E-Mail-Server – sogenannte „Telnet Post Offices“ – im vermaschten Netz, vollkommen unabhängig vom Internet, betrieben. Es wird die kostenlose Software „RMS Relay“ von Winlink verwendet, mit dem Vorteil, bekannte Rückfallebenen im Kurzwellen- (Pactor, Winmor, Ardop, Robust Packet sowie Radio-Only Forwarding) und Ultrakurzwellenbereich (Packet-Radio) alternativ unterstützen zu können. Die Idee zu diesem Konzept kam von AREDN – dem Amateur Radio Emergency Network in den USA www.aredn.org.

Im Testbetrieb sind gegenwärtig die Stationen OE1XAR am Bisamberg, OE1XDS im AKH-Wien, OE3ZK in Klosterneuburg, OE3XRB am Sonntagberg, OE3XEC in Amstetten, OE5XPM im Funkcontainer Wolfau und OE9XRK beim Roten Kreuz in Feldkirch, nahezu rund um die Uhr verfügbar. Die

Wireless E-Mail-Server im HAMNET Mesh für die Notfallkommunikation

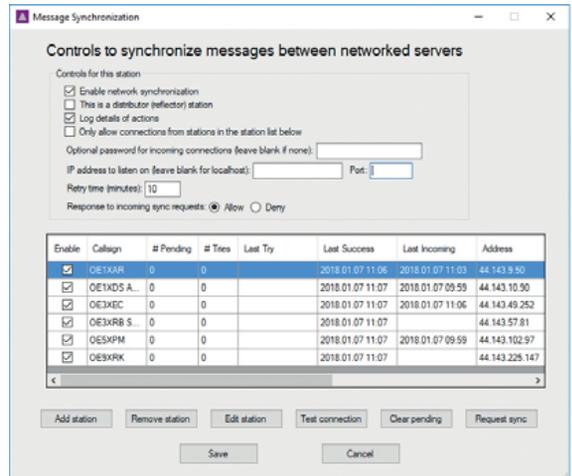


Schema des MailMesh-Testbetriebes im HAMNET (Stand 31.12.2017)

Datenbanken dieser „Telnet Post Offices“ synchronisieren sich laufend und automatisch im HAMNET. Wenn einmal eine Station ausfällt, sollte dies kein Malheur sein, ein anderes „Telnet Post Office“ hat die gleichen Daten noch verfügbar.

Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass auch in stürmischen Zeiten (z.B. Sturmtief Hewart), mechanisch robuste Antennen und sichere Notstromversorgung vorausgesetzt, zumindest ein oder zwei Mailserver, regional verfügbar sein werden. Anwendungsbeispiele wie sie in der Notfunkübung Zwentendorf und Kaltenleutgeben gezeigt wurden, offenbaren die hohe Effizienz, aber auch die Konnektivität zu den herkömmlichen, aber langsamen Möglichkeiten von Winlink auf Kurzwelle.

Für HAMNET-Benutzer, die keine Ambitionen haben gleich SysOp zu werden, bietet sich die Möglichkeit, mit der bekannten Client Software „Winlink Express“ den Winlink/Internet Gateway aus dem HAMNET, aber auch die regionalen „Telnet Post Offices“ und „Telnet Peer-to-Peer Betrieb“ über TCP/



Message-Synchronisation im Testbetrieb (Stand 7. Jänner 2018)

IP High-Speed zu benutzen (Details im ÖVSV-Wiki Kategorie: WINLINK/HAMNET).

Dies ist aber erst ein Projekt-Anfang. Gemeinsam mit dem Winlink Development Team in den USA, ist daran gedacht, besonders die WiFi-Hotspot Möglichkeiten für Smartphone- und Tablet-Benutzer (iOS, Android) auszubauen.

Wer Interesse hat an diesem Projekt mitzuarbeiten, ist eingeladen weitere Informationen bei Gert OE3ZK oe3zk@oevsv.at einzuholen.



Liebe Fuchsjägerinnen, liebe Fuchsjäger, liebe Freunde der Fuchsjagd,

2017 war ein erfolgreiches Jahr für die Fuchsjagd in Österreich. Wir konnten neue Mitglieder für diese Sparte des Hobbys gewinnen, gemeinsam mit ihnen Peilempfänger aufbauen und viele interessante Veranstaltungen durchführen.

In zwei geführten Bastelprojekten wurden zahlreiche 80m-DF7XU-Peiler gebaut und gegen Jahresende begann das Bastelprojekt für insgesamt vierzehn 2m-Peiler nach einem Konzept von G3ZOI. In diesen 2m-Peilerbau flossen aber auch einige steirische Entwicklungen ein. Besonders zu erwähnen ist dabei die Verbesserung meiner bewährten

„Low Profil-Antenne 2m 3 El. Yagi“ nach WB2HOL durch OE6STD mittels eines sehr einfach herzustellenden Teleskop-schiebeboom (siehe QSO 01/2018). Dadurch werden die Transportabmessungen der ansonsten doch recht sperrigen Antenne drastisch reduziert.

Leider mussten wir uns 2017 auch von einem markanten Vertreter unseres ARDF-Teams verabschieden. Brigadier i.R. Florian Mauerlehner, OE2MCL, ist am 20. November 2017 im 80. Lebensjahr nach längerer Krankheit verstorben. Florian übernahm im Jahre 1996 das ARDF-DV-Referat im ÖVSV und leitete es bis 2002. Er organisierte

zahlreiche Bewerbe und hat sehr wirksame Öffentlichkeitsarbeit geleistet. Durch ihn war die Fuchsjagd ein wiederkehrendes positiv besetztes Thema in den Salzburger Medien. Florian hat an vielen nationalen und internationalen Bewerben erfolgreich teilgenommen. Er hat ARDF in Österreich über viele Jahre wesentlich geprägt.

Für 2018 haben wir 13 reguläre Fuchsjagden geplant. Dazu werden noch Lehrfuchsjagden im Rahmen des Amateurfunkurses Graz und Schulveranstaltungen kommen. Die bereits fixen Termine sind in der nachstehenden Tabelle dargestellt.

ÖVSV-ARDF Planung 2018 – www.ardf.oevsv.at

Datum	Ort	Band	Briefing	Start	LV	ADL
Sa 28.04.2018	Krieglach	80m	10.30 Uhr	11.00 Uhr	OE6	602
Di 01.05.2018	Wien, Prater	80m	10.30 Uhr	11.00 Uhr	OE1	101
Sa 05.05.2018	Murtal	2m	10.30 Uhr	11.00 Uhr	OE6	607
Sa 26.05.2018	Feldbach Auersbach	2m	10.30 Uhr	11.00 Uhr	OE6	610
So 17.06.2018	Prandegg	80m	10.30 Uhr	11.00 Uhr	OE5	FST
Sa 30.06.2018	Dobl	80m	10.30 Uhr	11.00 Uhr	OE6	LV6
Sa 14.07.2018	Filzmoos	80m	12.30 Uhr	13.00 Uhr	OE2	204
Sa 28.07.2018	Kircheim	2m	12.30 Uhr	13.00 Uhr	OE5	507
So 05.08.2018	Bad Waltersdorf	2m	10.30 Uhr	11.00 Uhr	OE6	604
Sa 25.08.2018	Alt Lengbach	80m	11.30 Uhr	12.00 Uhr	OE3	303
Sa 08.09.2018	Weiz Wildwiese	80m	10.30 Uhr	11.00 Uhr	OE6	605
Sa 22.09.2018	Bad Loipersdorf	2m	10.30 Uhr	11.00 Uhr	OE6	608
Sa 13.10.2018	St. Peter	80m	10.30 Uhr	11.00 Uhr	OE6	613

FST = Funkstammtisch

Bitte merkt euch diese neuen Fuchsjagdtermine bereits jetzt vor und versucht daran teilzunehmen.

Wir werden unser Hauptaugenmerk wieder auf die Einschulung von Interessenten durch erfahrene Fuchsjäger legen und für die ersten Versuche von Newcomern stehen nach Voranmeldung über peilen@oevsv.at auch Leihpeiler zur Verfügung.

Fuchsjagd soll in erster Linie Spaß machen, aber auch die Möglichkeiten für den Wettkampf bieten.

Es ist unser Bestreben, die Besten für die Teilnahme an internationalen Bewerben fit zu machen und zu diesen zu entsenden!

73, Harald OE6GC
www.ardf.oevsv.at



Besuchen Sie uns im Internet : www.igs-electronic.at

Ing. G. Schmidbauer GesmbH
 4040 Linz/D. Pfeifferstr. 7 tel 0732 733128
 email : info@igs-electronic.at

YAESU FTM-3200DE System Fusion



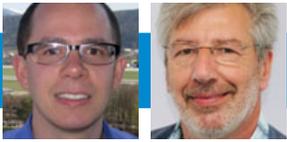
144 MHz TRANSCEIVER
 65 Watt Analog FM
 C4FM FDMA
 RX 136-174 MHz TX 144-146 MHz
 AMS Automatik Mode Select
 3 Watt Audio, 154x43x155 mm
 mit MH-48A6J DTMF-Mikrofon

Watson DAK-PL

Schwere Mastschelle
 SO-239/SO-239
 bis 55 mm Mast-Ø
 für Antennen
 mit PL-Fuß

29,-





Liebe Contesterinnen und Contester!

Ich begrüße euch recht herzlich im Contestjahr 2018! Für alle, die nicht beim UKW-Treffen 2018 in Wolfsbach waren: ein ausführlicher Bericht wird in der nächsten QSP gedruckt. Anbei findet ihr schon die neuen Termine der einzelnen Bewerbe.

Viel Erfolg und Freude beim UKW-Contesten wünscht euch euer Contestreferent

Franz OE3FKS

Bitte die Logs an ukw-contest@oevsv.at senden und einen eindeutigen Dateinamen, beginnend mit dem Rufzeichen (z.B. OE3FKS-02032015-145.edi), vergeben!

Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2018

Contest	Datum	Uhrzeit
1. Subregionaler Contest	ab 2 m	3.–4. März
2. Subregionaler Contest	ab 2 m	5.–6. Mai
Mikrowellencontest	ab 23 cm	2.–3. Juni
Alpe Adria UHF Contest	ab 70 cm	17. Juni
3. Subregionaler Contest	ab 2 m	7.–8. Juli
Alpe Adria VHF Contest	nur 2 m	5. August
IARU Region 1 VHF Contest	nur 2 m	1.–2. September
IARU Region 1 UHF Contest	ab 70 cm	6.–7. Oktober
Marconi Memorial Contest (CW)	nur 2 m	3.–4. November

Ronnies Ecke – Tipps und Tricks

SSB-Empfang – ich tune über das Band

Sicher habt ihr das auch schon gemacht: Kurzwellen ausgewählt und mal über das Band gedreht. Trotz aller Hilfsmittel, wie DX-Cluster und SDR-Wasserfalldarstellung, ist es wichtig sich einen Überblick über die Aktivitäten im Frequenzbereich zu machen. Wenn man den Abstimmknopf des Empfängers dreht, kommen die Stationen zuerst quäkend und verzerrt herein, bis man mit etwas Gefühl nach links und rechts drehend die richtige Tonhöhe eingestellt hat. Das ist oft gar nicht so einfach, wenn die Station nur kurz sendet oder noch andere Störungen präsent sind.

Was aber nur wenige wissen: es gibt eine einfache Grundregel, wie man ein Band in SSB am effizientesten absucht!

Tipp: Steht die Betriebsart auf USB, dann sucht man von unten nach oben das Band ab.

Bei LSB, also den Bändern unter 30m, sucht man umgekehrt von oben nach unten. Man kann die Stationen viel schneller verstehen und erspart sich mühevoll herumtunen um die Tonhöhe zu treffen. Der Grund ist einfach. Wenn man sich in dieser Richtung mit dem Empfangsbereich der Station nähert, wird die Tonhöhe zuerst etwas zu hoch sein, also ähnlich einer Mickey-Mouse-Stimme. Diese ist aber schon einwandfrei verständlich und so

gehen keine Worte während des Feinabstimmvorganges verloren. Wenn man es verkehrt herum macht, sind die Stimmen zuerst sehr dumpf und dunkel und fast nicht zu verstehen. Man verliert wichtige Informationen und muss länger warten oder nachfragen. Daher: USB von unten nach oben zum Bandende tunen und bei LSB vom Bandende beginnend nach CW-Bereich tunen. Das gilt übrigens auch für den UKW-Contest. Probier es mal aus!

73 euer Ronnie



Post von Cunzi!

Was in diesem Aufsatz zu lesen ist, ist vermutlich nicht allgemein bekannt. Dass nämlich die in Innsbruck ansässige Firma Berger zu Ende der 40er-Jahre für die französische Armee (Besatzungsmacht) Funkgeräte baute, die einige wesentliche Merkmale von Spionagegeräten aufwiesen: klein, quartzesteuerter Sender mit eingebauter Morsetaste und 18W Leistung bei CW-Betrieb, auch A3 modulierbar – 6W. Integriertes Antennenanpassgerät mit Variometer für alle möglichen Drahtantennen.

Frequenzbereich 3–9 MHz, wie auch der durchstimmbare Superhet-Empfänger. Netzbetrieb von 95–235 V möglich, aber auch mit Kurbelgenerator 6–45 V oder mit 6 oder 12 V Inverter. Also universelle Stromversorgungs- und Antennenmöglichkeiten. Empfängerempfindlichkeit bei A3 2 uV, bei A1 1 uV.

Von den 100 erzeugten Geräten, die teilweise in Indochina im Kriegseinsatz waren, überließen die Franzosen 10 Garnituren der österreichischen B-Gendarmerie, der Vorläuferin unseres Bundesheeres. Das 1955 neu aufgestellte Heer übernahm die Geräte aber nicht, sondern sie wurden wohl bis in die 60er-Jahre von der Bundesgendarmerie zusammen mit dem großen Berger-Kurzwellenfunkgerät BE 11187 verwendet, bis der Umstieg im Funknetz auf zunächst das 4m-Band (ebenfalls mit Berger-Geräten) und schließlich auf das 2m-Band erfolgte.

Zur Firma Berger: Der Firmengründer Hermann Berger wurde 1913 in Innsbruck geboren, baute 1926 seinen ersten Detektor-Empfänger, 1927 seinen ersten 1-Röhren-Empfänger, 1928 einen 6-Röhren-Superheterodyn-Empfänger. 1929 machte er als 16-jähriger (!) erste Versuche mit Fernsehempfang und es gelang ihm bewegte Bilder aus London zu empfangen. Wohl ein Genie!

1930 Matura, natürlich auch in Physik zum Thema „Fernsehen, Fernkino und Bildfunk“, Beginn des Studiums an der technischen Universität Wien, 1932 Amateurfunkprüfung,

1937 Abschluss des Studiums (Starkstrom- und Fernmeldetechnik) und Arbeit bei Dr. Hollmann, 1938 Wechsel zur



rechts:
der Empfänger

unten: die komplette
Station BE20



oben: der Sender mit integrierter Taste

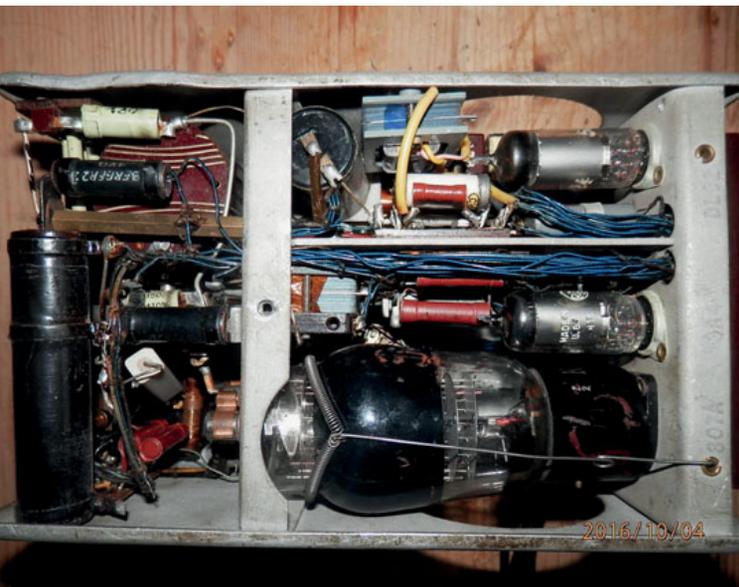
links: das Netzteil



Fa. Lorenz, Entwicklung von Senderöhren. 1939 bis Kriegsende Abteilungsleiter des Senderöhrenlabors mit 220 Mitarbeitern. 1945 600 km Fußmarsch nach Innsbruck, Gründung der Fa. Berger. 1948 Entwicklung des BE20/2, bis 1952 100 Garnituren erzeugt und an die Franzosen geliefert, daher auch die französische Beschriftung des „Poste Cunzi“.

Diese Informationen stammen größtenteils aus dem FMTS-Forum vom Dezember 1992 (FMTS = Fernmeldetruppschule) aus einem Artikel des Oberstlt Prikowitsch, der über den Link unten aufgerufen werden kann.

Interessante Details habe ich aber auch von Traudi Colli OE7WCT, der Tochter von Hermann Berger (OE7HB), erfahren. Sie hat mir per E-Mail geschildert, wie die Arbeiten der



Sender mit PA-Röhre

Fa. Berger in einem halb zerbombten Haus begonnen haben und wie groß die Freude der Familie über den Auftrag der Franzosen betreffend der Lieferung von 100 Poste Cunzi gewesen ist. Post von Cunzi war der Auslöser der Begeisterung und der Namensgeber für die Geräte. Denn Cunzi hieß der Verbindungsmann zu den Franzosen, der den Auftrag an Hermann Berger überbrachte! Sie hat sich auch über das kleine Video vom Betrieb des BE20 gefreut, da wurden Kindheits-erinnerungen wach. Auch wenn die Qualität des Films bescheiden ist, wie's halt ist, wenn man mit einer Hand die Kamera hält und mit der anderen das Gerät bedient.

Zu diesem meinem Gerät:

3 etwa gleich große Einheiten (22 x 11 x 12 cm) – nämlich Netzteil, Sender und Empfänger. Die ZF liegt bei 500 kHz.

Röhrenbestückung: Netzteil EZ12

Empfänger: DF91 (HF-Eingang), DK91 (Mischer), DF91 (VFO), DF91 (ZF), DAF91 (BFO und Demodulator), DL92 (NF-Endstufe)

Sender: DL92 (Modulator), STV150/20 (Stabi), DL92 (Oszillator), 307A (PA)

Ein freundlicher OM hat es mir kürzlich überlassen. Alles schien so weit komplett, nur im Netzteil fehlte die Gleichrichterröhre EZ12 und Sprechgarnitur war keine vorhanden. Die bekam ich dankenswerterweise von OM Heinz OE3BHB.

Nachdem ich die HV-Elkos einigermaßen formiert hatte, funktionierte der Empfang. Beim Sender fehlte es weiter, u. a. waren einige Widerstände abgebrannt. Nachdem ich diese ersetzt hatte, funktionierte CW, der Modulator läuft leider bis heute nicht. Da wäre ich sehr froh, wenn ich den Schaltplan des Senders bekäme. Ich habe zwar einen vom Sender, aber eine Version ohne den Stabi, der bei meinem Gerät verbaut ist.

<http://www.cryptomuseum.com/spy/be20/index.htm>

Wer das Gerät im Betrieb sehen möchte, der soll auf die HP des OV Schärding – adl508.at – gehen, unter „Agentenfunk auf tirolerisch“ wird er fündig.

73 de OE5AWL Gust

Gefährliche Nachrichten?

Im Zeitalter der „Multi-Kommunikation“ ist es leicht, mit Freunden oder Verwandten Informationen auszutauschen. Über iPhone & Co werden täglich Fotos und Urlaubsgrüße über diverse sozialen Medien gepostet.

„Hallo Freunde! Ich bin gerade mit meinem Mann auf dem Weg in die Karibik und werde mich in der Sonne wälzen, während ihr schon die Schneeschaukel herrichtet.“

(so gelesen auf dem PC meiner Tochter, gepostet von einer Arbeitskollegin). Meine Schwägerin sendet über Facebook ein Foto einer Linedance-Gruppe aus Amerika und merkt an, dass sie ihren Urlaub noch um eine Woche verlängert.

Das ist ja tatsächlich eine Einladung für Einbrecher. Die beiden Damen, deren Adresse leicht im Internet zu finden ist, sind mitsamt Familie die nächsten 14 Tagen nicht zu Hause und die Wohnung bzw. das Haus ist leer. Leichtsinn?

Aber nicht nur die sozialen Medien werden für „Bin nicht zu Hause“-Meldungen verwendet. Auch unsere Funkfreunde geben oft Meldungen über den Äther hinaus, bei denen es mir als Sicherheitstechniker die wenigen Haare zu Berge stehen läßt.

Einige Ausschnitte: Allwöchentliche Samstag-7 MHz-Runde aus DL. Pünktlich um 10 Uhr ist wieder einmal zu erfahren, dass DL5xxx sich mit YL im Ferienhaus befindet und froh ist, dem städtischem Rummel ein Schnippchen geschlagen zu haben. Reinhard erzählt schon am Donnerstag, dass am Samstag mit Sicherheit niemand bei seinem Heim-QTH anzutreffen wäre, da seine Frau ein Wellness-Wochenende gewonnen hat.

Andere HF-Freunde haben 24 Stunden/365 Tage das APRS aktiv. Daraus lässt sich folgendes herauslesen: OE5xxx verläßt Montag bis Freitag sein Haus um 7.00 Uhr, ist dann bis 16.00 Uhr in der Firma und frühestens um 16.30 wieder daheim. Von OE5xxx weiss man, dass er alleine lebt. OE8xyz ist Fernfahrer und befindet sich aktuell gerade auf dem Heimweg, dazu benötigt er noch ca. 1 Stunde...

Liebe HAMs, es ist wahrlich interessant die Technik bis ins Detail auszupressen, das letzte schier unmögliche doch noch rauszuholen oder einfach ein nettes QSO mit Freunden oder unbekanntenen Funkamateuren zu führen. Es ist unser Hobby, es macht uns Spass, aber bei manchen Verbindungen wäre ein „Weniger“ an Information vielleicht doch besser.

73 de OE3ORA
AMRS

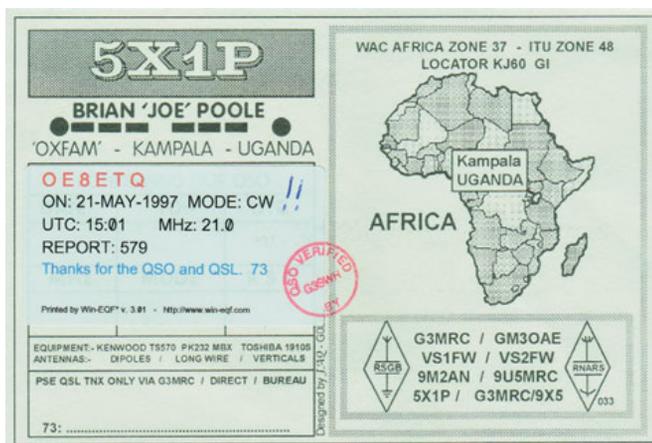
QSL – etwas verspätet ...

Kurz nach Beginn meiner Amateurfunkfähigkeit gelang mir am 21. Mai 1997 ein CW-QSO mit 5X1P, dem Joe aus Kampala in Uganda. Da ich das DXCC-Diplom anstrebte, wählte ich – um sicher zu einer QSL-Karte zu gelangen – den direkten Weg und fügte meiner Karte einen adressierten Briefumschlag und die nötigen Dollarscheine bei. Im Zuge meiner damals regen Funktätigkeit (700 bis 800 QSOs pro Jahr) fiel das Ausbleiben einer Antwort nicht weiter auf.

Im August 2017 erhielt ich von G3SWH einen von mir selbst adressierten Brief. Die Überraschung war groß, als mit einer QSL-Karte das oben erwähnte QSO bestätigt wurde. Aus einem Begleitschreiben geht hervor, dass „Joe became a silent key in May 2017“, worauf seine Witwe Janet 7Q7YL Logbücher und ausstehende QSL-Ersuchen an G3SWH übermittelte, der die Aufarbeitung vornahm.

Auf diese Weise kam ich nach 20 Jahren doch noch in den Besitz einer QSL-Karte.

OE8ETQ



Spät aber doch: die Bestätigungs-QSL von meiner Verbindung am 21. Mai 2017



FUNKVORHERSAGE

Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH
E-Mail: ok1hh@quick.cz

KW-Ausbreitungsbedingungen für Februar

Selbst während des Minimumzyklus steigt die Sonnenaktivität manchmal kurz an. Die gegenwärtige sehr niedrige Sonnenaktivität geht Ende Februar/Anfang März in einen langsamen Anstieg über. Falls er früher eintritt, können wir uns auf einen vorzeitigen saisonalen Wiederaufbau der Ionosphäre freuen. Seine Beschleunigung wird die Ausbreitungsbedingungen verbessern, einschließlich der Öffnung der kürzeren KW-Bänder.

Für Februar wurden folgende Fleckennummern als Standardparameter festgelegt: von NASA/SWPC $R = 15,1 + - 8$, von BOM/IPS (Australian Space Forecast Center) $R = 17,7$, von SIDC (WDC-SILSO, Royal Observatory of Belgium, Brüssel) $R = 16 + - 7$ für die klassische Methode und $R = 11 + - 8$ für die kombinierte Methode.

Die Sonnenaktivität nimmt weiter ab, deshalb verwenden wir für die Funkamateure $R = 14$, das entspricht dem Sonnenfluss $SF = 74$ s.f.u.

Die Sonnenaktivität war in den letzten Monaten gering. Gut, dass das im Winter passiert ist. Die Dämpfung der Radiowellen in den unteren Schichten der Ionosphäre ist dann niedriger und das verbessert die Ausbreitungsbedingungen der längeren Bänder. Da die Sonne im Februar ohne Flecken sein wird, kommt es zu einer verzögerten Öffnung und einem frühzeitigen schließen aller Kurzwellenbänder. Der nahende Frühling in der Ionosphäre wird mehr Frequenzen über 20 MHz öffnen und die Häufigkeit von Ausfällen wird leicht zunehmen.

OK1HH

INTERNATIONALE VERANSTALTUNGEN

37. Bergheimer Amateurfunk Flohmarkt

Der Bergheimer Amateurfunk Flohmarkt findet heuer **am Samstag, dem 10. März**, statt.

Alle Informationen, Eintrittskarten sowie Anfahrtsbeschreibung und viele weitere Informationen gibt es wie immer auf unserem Flohmarkt Portal unter: <https://flohmarkt.ov-g20.de>

Wir würden uns freuen dich auch in diesem Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen!

vy 73 de Bergheimer Amateurfunk Flohmarktteam

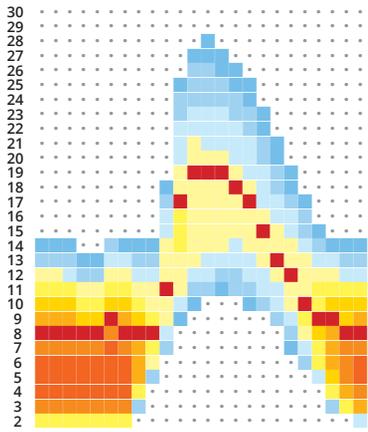
5. Funk- und Elektronikflohmarkt des DARC in Traunstein

Samstag, 24. März, ab 9.00 Uhr im Saal des C16 OV-Lokales auf dem Hochberg. Alle OMs, YLs, XYLs, SWLs sowie Radio-, Elektronik-, und Funk-Interessierte sind herzlich eingeladen, einmal vorbeizuschauen, einen eigenen Stand zu bestücken oder einfach nur zu Bummeln. Tische sind vorhanden und können angemietet werden – Parkplätze stehen ebenfalls zur Verfügung. **Der Eintritt ist frei!** Tische können reserviert werden bei OVV Manfred Dauher OVV@charly16.de.

Weitere Infos auf unserer Homepage unter www.c16-ts.de oder www.charly16.de

HUANCAYO (PRU)

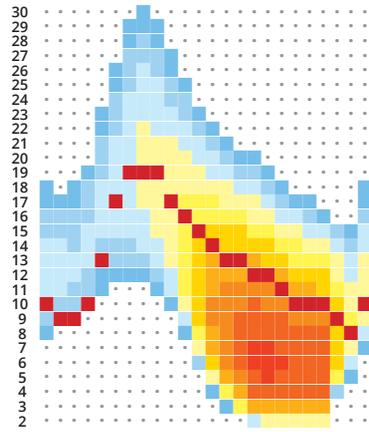
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

MELBOURNE (AUS) S.P.

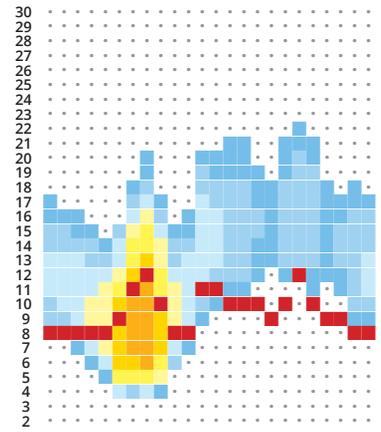
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

MELBOURNE (AUS) L.P.

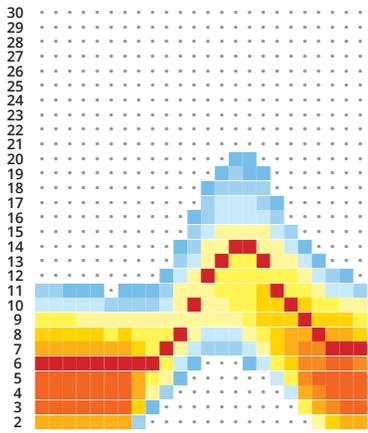
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

NEW YORK (USA)

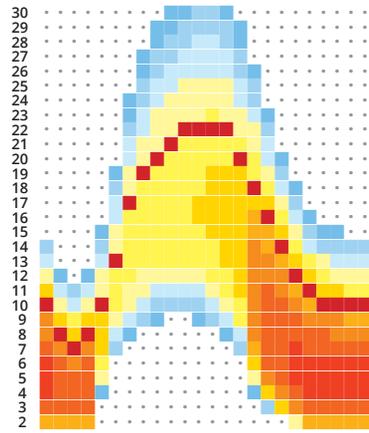
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

PRETORIA (AFS)

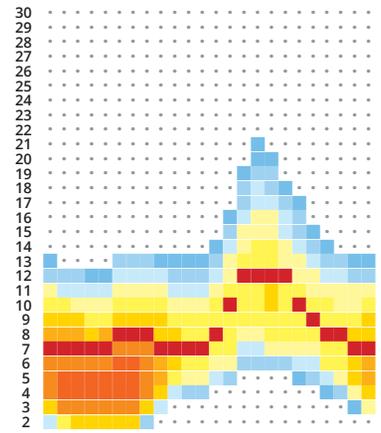
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

SAN FRANCISCO (USA) S.P.

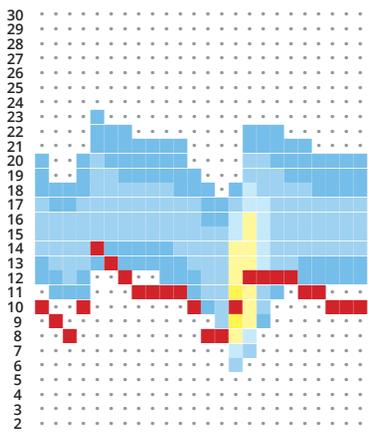
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

SAN FRANCISCO (USA) L.P.

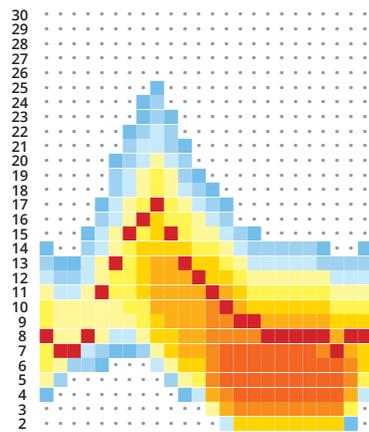
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

TOKYO (J)

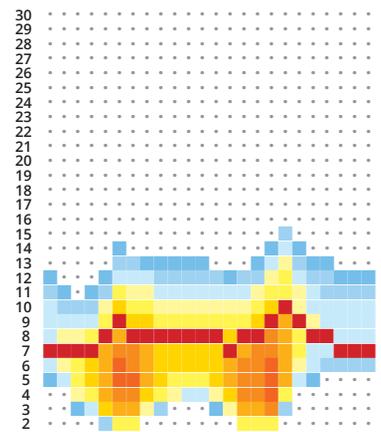
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

HAWAII (USA)

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



Liebe Marinefunkfreunde,

gerne dürfen wir euch über unsere letzte Aktivität im alten Jahr sowie die erste im Februar informieren.

119-Jahr-OE-Marinefunkjubiläum

Nachdem die neue MFC-A-Klubfunkstelle OE3XHS für den Güterkahn GK10065 genehmigt wurde, war auch schon das Clubcall am 21. Dezember in SSB prominent on air.

Erstmals hatten zwei Schiffe mit zwei Klubstationen des MFC-A an Bord Funkkontakt – OE6XMF und OE3XHS – und es war genauso spannend wie vor 119 Jahren – ein tolles Erlebnis auf der QRG!

Das ship-to-ship-QSO vom Bodensee zur Donau war ein schönes Geburtstagsgeschenk für das neue Clubcall OE3XHS!

Auch gesellten sich eine Schar von „maritimen“ Gratulanten auf 40m in CW und SSB hinzu:

von der MF-Runde DF4BV, DJ2IT, DF7PM, DL0SFK, DL0MFN, DL0SMD, DL1HBL, DF0MV, DK9QD, DL0MFS mit DF8LD, DK6LH, DJ1TA, DL0DAN mit DL8LD

und vom MFC-A OE6XMF mit OE6NFK, OE6XMF/9 mit HB9DAR, OE4PWW, OE3FFC, DK7FX, DL2HUM, OE9LGH also sieben Club- und zwei Dutzend Marinefunkstationen.

Kurzbericht OE1EOA, Op OE3XHS in Greifenstein:

Martin, OE1MBW und ich waren am 21. Dez. um 8:00 Uhr Lt. auf dem Güterkahn um OE3XHS



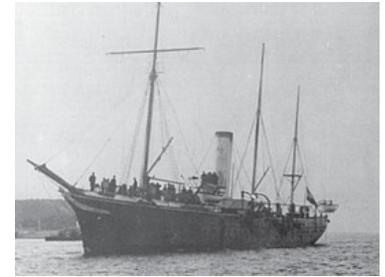
oben links: eine FD-4 wird am Güterkahn montiert

oben rechts: Eingang zur Funkbude

rechts: Martin OE1MBW und Ernst OE1EOA sowie Stephan OE1SKV mit Ernst OE1EOA



SMS Budapest



SMS Lussin



DS Hohentwiel



GK10065

betriebsfertig zu machen. Da wir auf 80/40m funken wollten, mussten wir eine FD4 montieren. So sehr wir uns bemühten, wir brachten die FD4 auf 80m nicht zum funktionieren. In der Zwischenzeit ist auch Stephan OE1SKV angekommen. Er half Martin mit einer Holzstange die FD4 in eine vernünftige Höhe zu bekommen. Da die Uhr nun 10:00 Lt. anzeigte, beschloss ich auf 40m umzuschalten. Da hatten wir dann vernünftige Bedingungen und damit auch sehr schöne QSOs mit MF- und MFC-A-Stationen. Als Stromversorgung haben wir einen Akku mit 250Ah mit einem Aggregat gepuffert. Weil wir derzeit noch keinen Operator für Morsefunk in unserer 7-Mann-Crew haben, waren wir in CW leider auch nicht aktiv.

Auch die APRS-Bake OE3XHS-8 lief die ganze Zeit und ist noch immer auf www.aprs.fi abrufbar.

Kurzbericht HB9DAR, Op OE6XMF/9 vom Bodensee:

Vom Kapitän der HOHENTWIEL habe ich die Bewilligung erhalten am 21.12.2017 an Bord gehen zu dürfen. Somit sind wir auf einem



Die Funkstation auf der HOHENTWIEL bei winterlichen Temperaturen. Links Kapitän Adolf Konstatzky, rechts, Obersteuermann Robert Kössler und in der Mitte der Funker und ehem. Kapitän der HOHENTWIEL, Josef, HB9DAR, MFCA111.

historischen Schiff, können die Antenne vernünftig aufhängen und haben Stromanschluss. Um 11:15 Uhr Lt. ist mir, nach anfänglichen Antennenproblemen die Verbindung zu OE3XHS gelungen. Ich bin sehr erfreut, dass ich diese denkwürdige Verbindung 119 Jahre nach der Erstverbindung zwischen zwei Schiffen der Kriegsmarine vor Pola erfüllen konnte. Meine Arbeit musste ich bei Temperaturen um den Gefrierpunkt abwickeln. Mit den klammern Fingern und zittrigen Händen konnte ich kaum mehr die Sprechtaaste am Mikrofon betätigen. Deshalb habe ich um 11:30 Lt. QRT gemacht.

Ich konnte auch nur am Vormittag aktiv sein, denn um 14:00 Uhr hatte ich bereits wieder einen Termin in Rorschach zur Matrosenprüfung auf einem Lastschiff als Experte.

Vielen Dank allen aktiven OPs für ihren ufb Funkeinsatz!

Leider müssen wir vermelden, dass die MFCA-Klubfunkstelle OE3XHS auf dem Güterkahn gleich danach ihrem Betrieb aus „noch nicht geklärten Rechts- und Sicherheitsfragen“ wieder eingestellt hat.

Eventuell wird das Klubrufzeichen unter einem anderen Vereinsnamen zu einem späteren Zeitpunkt erneut aktiviert.

MF-Aktivitätswoche 2018

Unser Schwesterklub in DL aktiviert in der 2. Februarwoche alle seine aktiven Mitglieder um MF-Punkte zu vergeben. Dabei können auch wieder Punkte für die schönen Trophies der MF-Runde gearbeitet werden.



Montag, 5., bis Freitag, 9. Februar täglich von 10:00 bis 18:00 UTC

Teilnahmeregeln:

die Ausschreibung sowie die zu arbeitenden Trophies und die Abrechnung können der website der MF-Runde entnommen werden.

MF-Aktivitätsfrequenzen:

- CW: 3.565, 7.025, 14.052,
- SSB: 3.625, 7.060, 14.335,
- PSK31: 3.580, 7.042, 14.072,
- RTTY: 3.585, 7.045, 14.085,

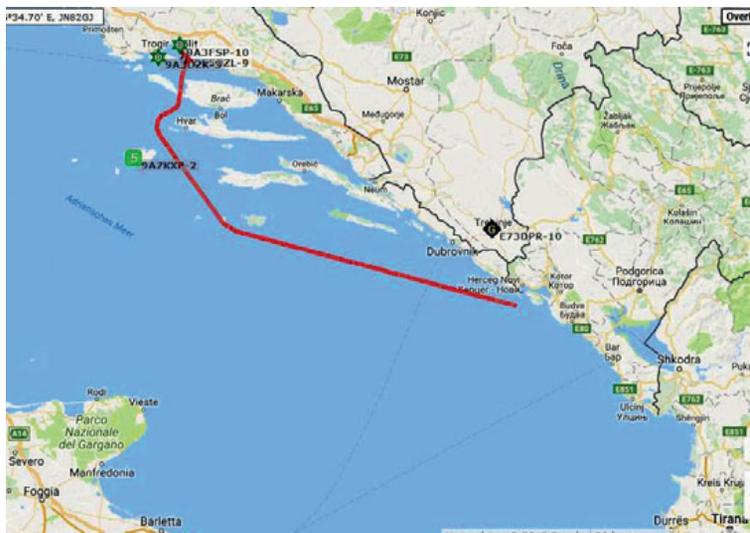
Einsendeschluss ist der 1. März 2018

Achtung: natürlich wird auch unsere MFCA-Clubstation OE6XMF mit ihrer MF-Nummer 888 teilnehmen!

MFCA-Mitglieder die keine MF-Nummer haben können im Rapport zur Info auch ihre CA-Nummer anführen.

OE5OZL/MM

Unser OM Otto, OE5OZL hat diesmal den Jahreswechsel auf hoher See gefeiert und dabei auch wieder Signale auf APRS.fi gesendet. Die Route ging von Venedig über Bari nach Athen, dann von Katakolon nach Kotor über Split wieder zurück nach Venedig. So gesehen ist APRS auch eine Möglichkeit vom Schiff QRV zu sein, denn SSB- und CW-Signale sind an Bord eines Kreuzfahrtschiffes aus Sicherheitsgründen untersagt.



Dennoch kann man unser Marinefunk-Hobby jederzeit noch von Museumsschiffen, wie z.B. HMS BELFAST, CAP SAN DIEGO, Schiffen mit Sonderbewilligungen, wie den Dampfschiffen HOHENTWIEL, SCHÖNBRUNN, GISELA, THALIA, u. a. sowie dem Patrouillenboot NIEDERÖSTERREICH und auch auf allen Segel- und Motoryachten oder Leuchttürmen weltweit betreiben; von allen diesen Möglichkeiten gibt es – Neptun sei gedankt – noch mehr als genug!

Noch eine Berichtigungen zur letzten QSP:

unser Top-CWist OE4PWW hat beim INC2017 statt der von mir angegebenen 700 „nur“ 355 QSOs geschafft – ufb – Congrats!

vy 73 de Werner, OE6NFK, 1. Vorsitzender MFCA
<http://www.qth.at/mfca/>



Antarktis: Matthias DH5CW ist ab Mitte Februar 2018 bis Mitte Februar 2019 von der deutschen Antarktis-Basis Neumayer III (IOTA AN-016, WWFF DLFF-022, WW-Loc.: IB59UH) unter dem Rufzeichen DP0GVN auf den HF-Bändern in seiner Freizeit aktiv. QSL via DL5EBE.



Nikolai RW6ACM ist ab März 2018 bis März 2019 von der russischen Forschungsstation Novolazarevskaya (IOTA AN-016) unter dem Rufzeichen RI1ANL in seiner Freizeit in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via RN1ON über das OQRS von ClubLog sowie LotW.

Nachdem Francois FT3YL (F4HLT) an seinem Arbeitsplatz in der French Dumont D'Urville Antarktis Basis einen Störnebel von S9 auf 20m und anderen Bändern hatte, hat er die Station jetzt woanders aufgebaut. Der neue Ort ist HF-mäßig jetzt viel ruhiger, jedoch auch wesentlich unkomfortabler (mit Temperaturen um die 5 Grad). Er hofft, bald wieder aktiv zu sein. Francois ist noch bis Dezember auf der Basis.

Alexander UA1OJL ist bis zum April 2018 unter dem Rufzeichen RI1ANO von der russischen Antarktis-Basis Bellinghausen (WAP RUS-01, AA UA-04, WFF RFF-0154) auf King George Island (IOTA AN-010) auf den HF-Bändern in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Im Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2018 wird er anlässlich des 50. Jahrestages der Bellinghausen-Station unter dem Sonderrufzeichen RI50ANO arbeiten. QSL via RN1ON, OQRS via ClubLog und LotW.

Alex RD1AV ist noch bis Mitte Februar 2018 unter dem Rufzeichen RI1ANC von der Vostok Station in der Antarktis aktiv. In seiner Freizeit möchte er auf allen Bändern in CW, SSB und

digitalen Betriebsarten aktiv sein. QSL via RN1ON, wahlweise direkt oder über das Büro sowie über das OQRS von ClubLog.

Alan MW0YCC ist bis April 2018 unter dem Rufzeichen VP8DPJ von der Rothera Research Station auf Adelaide Island (IOTA AN-001) aktiv. Alan ist der Communication Manager der Station und wird von dort, und wahrscheinlich auch von anderen Stationen in der Antarktis, in den kommenden Monaten/Jahren aktiv sein. Momentan wird nur über eQSL bestätigt, QSL-Karten sind keine geplant.

Nikolai (RW6ACM und ex RI1ANP) ist unter dem Rufzeichen RI1ANZ regelmäßig von der Progress Station hauptsächlich in CW aber auch in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via RN1ON.

Alex (UA1PAW) und Oleg (UA1PBA/ZS1ANF) sind ebenfalls regelmäßig unter dem Rufzeichen RI1ANR von der Novo Runway Station (MNB-06) meist in CW aktiv. Auf den oberen Bändern kommt ein 3el-SteppIR zum Einsatz, für 160-30m eine 18m-Vertikalantenne. QSL via RK1PWA/ZS1ANF.

Dan ist von der LU4ZS-Station hauptsächlich in CW aktiv. Die Station befindet sich in der Marambio Basis auf Seymour Island (IOTA AN-013) und wird für die Antarktis gewertet. QSL via LU4DXU.

3B7 – St. Brandon: Ein französisches Team ist für zwei Wochen unter dem Rufzeichen 3B7A von St. Brandon aktiv. Das Team, das zurzeit aus Pat F2DX, Vincent F4BKV, Gil F4FET, Diégo F4HAU, Flo F5CWU, Pascal F5PTM, Seb F5UFX (Leader) und Michel F6AGM/FM5CD besteht, wird Mauritius

am 5. April 2018 verlassen. Aktivitäten sind auf allen Bändern von 160-6m in CW, SSB und RTTY mit insgesamt sieben Stationen (eine davon auf 6m) geplant. Eine eigene Webseite gibt es bereits unter www.saintbrandondx.com.

3D2 – Fiji: Jim WB2TJO ist ab Anfang Januar wieder in Taveuni (IOTA OC-016) und wird dort voraussichtlich bis Mitte März bleiben. Er wird hauptsächlich seinen Freund dort helfen, sein Haus in Schuss zu bekommen. Er wird in seiner Freizeit mit ein ICOM 706MKIIG sowie einer ACOM 600S Endstufe sowie einem 2500W-Generator in eine „Radio Works Big Sig“, eine Delta Loop für 30, 40 und 15m, arbeiten. Wie bereits vorher wird er auch diesmal wieder ein Papierlog führen. QSL via WB2TJO.

3D2/r – Rotuma: Tony 3D2AG, Heye DJ9RR, Erno DK2AMM, Hans DL6JGN (Team Leader) und Ronald PA3EWP sind vom 23. Februar bis 16. März unter dem Rufzeichen 3D2EU aus Rotuma auf allen Bändern von 160-10m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Geplant sind zwei Standorte, einmal Fapufa im Süden und einmal Maftoa an der Nordküste. Als Geräte kommen zwei Elecraft K3, eine Expert 1.3k FA sowie eine Tokyo Hy-Power HL-1.1KFX zum Einsatz, geplante Antennen sind ein Spiderbeam sowie Vertikalantennen. Sollte es eine zuverlässige Internetverbindung geben, werden de Logs täglich in ClubLog eingespielt (sonst erst nach der Rückkehr). Unter www.rotuma2018.de gibt es bereits eine Webseite. QSL via DK2AMM, via OQRS, direkt, über das Büro sowie über LotW.

3W – Vietnam: Dirk 3W9XG (DF2XG) ist zurzeit beruflich in Vietnam und wird voraussichtlich ab Januar aus Quang Ngai aktiv sein. Er arbeitet mit einem Yaesu FT-991A, sowie einer Drahtantenne und einem Antennentuner. Die Antenne hängt über eine Angelrute vertikal aus dem 11. Stock und funktioniert auf allen Bändern von 40-10m. Dirk bemerkt, dass er mit 20W sehr einfach mit dieser Antenne auch Europa arbeiten kann. QSL via Heimatrufzeichen.



John KB4FB ist Anfang Januar unter dem Rufzeichen 3W9FB von Da Nang auf den Kurzwellen-Bändern aktiv. Danach wird er für kurze Zeit unter XW4FB aus Vientiane, Laos aktiv sein um im Februar wieder nach Vietnam zurückzukehren. Alle Kontakte werden nach seiner Rückkehr im März in LotW eingespielt.

3Yb – Bouvet Island: Eisschollen nördlich und östlich von King George Island verlangsamen die Navigation zwischen King George Island und Bouvet und erhöhen das Risiko beträchtlich. Es wurde daher entschieden, direkt von Punta Arenas nach Bouvet zu segeln. Dies hat natürlich Änderungen in den Vorbereitungen notwendig gemacht. Die gesamte Schiffsreise wird jetzt ca. 14 Tage dauern, was den Beginn der Aktivitäten um ca. 24 bis 36 Stunden verzögern wird. Das geplante Ende der Expedition wird daher ebenfalls entsprechend verschoben um jeden eine Chance zu geben, Bouvet zu arebiten. Eine Webseite mit regelmäßigen Aktualisierungen findet man unter www.bouvetdx.org. Eine Facebook-Gruppe gibt es unter <https://www.facebook.com/groups/639362206232014/about/>.

4S – Sri Lanka: Peter DC0KK ist bis 25. März 2018 wieder unter dem Rufzeichen 4S7KKG aus Moragalla (IOTA AS-003, WLOTA 0762) auf allen Bändern von 20-10m hauptsächlich in CW und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via DC0KK, wahlweise über das Büro (bevorzugt) oder direkt. LotW auf Anfrage. Alle QSL-Karten für alle QSOs werden über das QSL-Büro verschickt.

5U – Niger: Yves F5PRU ist die nächsten Monate unter dem Rufzeichen 5U7RK auf allen Bändern von 80-10m in CW und SSB aktiv. QSL wahlweise direkt oder über das Büro via F5PRU sowie über ClubLog OQRS, LotW und eQSL.

6W – Senegal: Willy ON4AVT ist im Februar unter dem Rufzeichen 6W/ON4AVT aus Mbour in Senegal auf 20m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Die genauen Daten sind noch nicht bekannt. QSL via Heimatrufzeichen.

7Q – Malawi: Mitglieder der EIDX Group, die heuer unter dem Rufzeichen 9N7EI aktiv waren, sind vom 21 März bis 3. April 2018 unter dem Rufzeichen

+

SAMS – Swiss Antenna Matching System

Die ferngesteuerten Antennen-Anpasssysteme **SAMS** eignen sich zur Anpassung nahezu aller Antennenformen. Ob symmetrisch oder unsymmetrisch. **SAMS** bedient bis zu 4 Antennen und kommuniziert mit bis zu 2 Transceivern. Ein weiterer Anpassbereich und bis zu vier weitere zuschaltbare Funktionen ermöglichen eine Flexibilität, die ihresgleichen sucht.



SAMS MN

SAMS – Schweizer Präzision für Antennenanpassung im Send- und Empfangsbetrieb

HEINZ BOLLI AG

Heinz Bolli, HB9KOF

Elektronik | Automation | Nachrichtentechnik

Rüthofstrasse 1 · CH-9052 Niederteufen / SCHWEIZ

Tel. +41 71 335 0720 · E-Mail: heinz.bolli@hbag.ch



SAMS plus

Ausführliche Informationen unter: www.hbag.ch



7Q7EI aus Malawi aktiv, wobei auch eine Teilnahme im CQWW WPX SSB Contest geplant ist. Insgesamt 14 Funkamateure werden auf allen Bändern von 160-10m in SSB, CW und RTTY aktiv sein. Weitere Informationen gibt es in zukünftigen Ausgaben der QSP.

9L – Sierra Leone: Mark KW4XJ ist momentan unter dem Rufzeichen 9L/KW4XJ aus Freetown in Sierra Leone aktiv, während er auf sein permanentes 9L-Rufzeichen wartet. Er arbeitet in CW und digitalen Betriebsarten. QSL via Heimatrufzeichen.

9M – Spratly: Die für Dezember geplante DXpedition wurde auf den Zeitraum vom 10.-20. März 2018 verschoben, da das Resort auf Layang Layang (IOTA AS-051) in den Spratly-Inseln vom 1. September bis 28. Februar 2018 geschlossen hat. Hrane YT1AD und ein großes Team bestehend aus AD6E, DU1UD, HL5FUA, K6MKF, K6SZR, K9JM, N6TQS, VK3FY, VK3GK, YT3W, ZL3WW und mehreren Amateuren aus 9M6 sind in diesem Zeitraum unter dem Rufzeichen 9M0W aktiv. Weitere Details gibt es in den kommenden Ausgaben der QSP.

9X – Rwanda: Alan KE4TA ist bis August 2020 unter dem Rufzeichen 9XOTA aktiv, wobei er am Anfang hauptsächlich auf 20 und 17m mit 600W/100W im SSB, digitalen Betriebsarten und etwas CW arbeiten wird. Alan arbeitet mit einem FT-991 sowie einen Hexbeam auf

einem Push-Up-Masten. Der Störpegel ist vor Ort sehr hoch, Stationen sind oft schwer zu hören. Es gibt auch bereits eine eigene Webseite unter www.rwandadx.com. QSL direkt via N4GNR (siehe QSL-Info) sowie über LotW.

C5 – Gambia: Przemyslaw SP3PS und seine Frau haben bereits viele Jahre den polnischen Winter in Gambia verbracht. Sie haben jetzt die Entscheidung getroffen, permanent in Gambia zu leben, ein Haus zu bauen und eine Fixstation zu errichten. Dazu ist es geplant, vom 30. Dezember bis 12. Januar vor Ort mit der Verwirklichung ihrer Pläne zu beginnen. Er wird in dieser Zeit unter C5/SP3PS mit 100W hauptsächlich mit einer FD3 für 40, 20 und 10m aus ihrem Hotel in Kotu arbeiten. QSL via SP3PS.

C6 -Bahamas: Tim C6ARU (N4UM), Mike C6AUM (K4RUM) und Bob C6AKQ (N4BP) sind vom 6.-20. Februar von Abaco auf allen Bändern von 160-6m aktiv, wobei Teilnahmen im CQWW WPX RTTY Contest (11./12. Februar) und ARRL DX CW Contest (17./18. Februar) geplant sind. QSL für C6ARU direkt via N4UM, für C6AUM direkt via K4RUN, via ClubLog, LotW oder eQSL sowie für C6AKQ direkt via N4BP.

C9 – Mozambique: Johannes PA5X (C93PA) und Gerben PG5M sind vom 28. Januar bis 5. Februar unter den Rufzeichen C8X und C81G von Ibo Island (IOTA AF-061) auf allen Bändern von 80-10m mit zwei Stationen in CW, SSB und FT8 aktiv. QSL via OQRS ClubLog oder Heimatrufzeichen.



CE0Y – Easter Island: Rolf DL7VEE, Andy DH8WR, Werner DJ9KH, Günter

DL2AWG, Norbert DL2RNS, Georg DL4SVA, Paul DL5CW, Olaf DL7JOM, Wolf DM2AUJ und Kalle DM3BJ sind vom 2.-15. März unter dem Rufzeichen XR0YD auf allen Bändern von 160-10m in CW, SSB, RTTY und FT8 von den Osterinseln aktiv. Es ist geplant, mit drei Stationen rund um die Uhr zu arbeiten. Eine Webseite befindet sich momentan im Aufbau. QSL via DL4SVA, ClubLogs OQRS sowie LotW 6 Monate nach der Rückkehr.

EL – Liberia: Eric EL2EF (der Neffe von Dickson EL2DT) ist ein neuer Amateur in Liberia. Er arbeitet momentan mit einem einfachen Gerät und hat nur beschränkte Betriebserfahrung. Zurzeit führt er noch ein Papierlog wobei er jedoch hofft, bald auf einen Laptop umsteigen zu können. Danach wird er auch die Dienste eines QSL-Managers in Anspruch nehmen.

FG – Guadeloupe: Jean-Pierre F6ITD ist von Ende Januar bis 15. März wieder unter dem Rufzeichen FG/F6ITD von Guadeloupe und eventuell La Desirade Island (IOTA NA-102, WWFF FFF-1000, LH GUA-005) auf allen HF-Bändern von 160-6m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Im Contest wird er unter dem Sonderrufzeichen TO7D aktiv sein. Jean-Pierre arbeitet mit einem Yaesu FT-450D und einer Tokyo 550 (500W) Endstufe. QSL via Heimatrufzeichen, direkt oder LotW (bevorzugt). Die Logs werden in ClubLog und LotW eingespielt.



FJ – St. Barthelemy: AI5P, N0KV, W0ZA und WD0E sind vom 18.-27. April 2018 aus Pointe Milou, St. Barthelemy (IOTA NA-146) auf allen Bändern von 80-10m in SSB, CW und RTTY mit drei Elecraft K3s, zwei KPA500, einem Folding Antenna Hexbeam, einen SteppIR CrankIR (80-10m), LPDAs (20 und 17m) und Vertikalantennen für 40 und 30m aktiv. Rick wird unter dem Rufzeichen FJ/AI5P arbeiten während die anderen FJ/N0KV verwenden werden. FJ/N0KV

wird auch in LotW eingespielt, traditionelle QSL-Karten sind von beiden Stationen wahlweise direkt oder über das Büro verfügbar.

FO – Franz. Polynisien: KH6OO und W0ZRJ sind vom 10.-17. März unter dem Rufzeichen TX5X von Tahiti (IOTA OC-046) mit einem Flex 6700 sowie einem Vertikaldipol in CW, FT8, JT9 und JT65 aktiv. Das Log wird nach der Aktivität in LotW, eQSL und ClubLog eingespielt. Jeder Kontakt wird automatisch über das Büro bestätigt, wobei selbst keine QSL-Karten benötigt werden!

HL – Südkorea: Anlässlich der Olympischen Winterspiele 2018 wird bis zum 28. Februar das Sonderrufzeichen DT-23WOP auf allen Bändern aktiv sein. Alle Kontakte werden automatisch mittels QSL-Karte bestätigt.

HP – Panama: Mike W1USN und Bob AA1M sind vom 1.-15. Februar 2018 unter HP8/Heimatrufzeichen auf allen HF-Bändern in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via LotW, Büro oder direkt (Heimatrufzeichen).



IS – Sardinien: Simone IS0AFM wird im Jahr 2018 anlässlich des 80. Jahrestages des First Class CW Operators Club (FOC) unter dem Sonderrufzeichen IRØFOC aktiv sein.

J5 – Guinea-Bissau: Livia IZ3BUR ist bis zum 21. Februar unter dem Rufzeichen J52EC vom QTH von J52OFM von der Mission in Cumura aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

JW – Bear Island: Erik LA2US ist bis Juni 2018 unter dem Rufzeichen JW2US auf Bear Island (IOTA EU-027) und wird in seiner Freizeit in CW und digitalen Betriebsarten (RTTY, FT8 und BPSK) aktiv sein. QSL via LotW, eQSL und das OQRS-System auf ClubLog. Direktkarten sind erst nach seiner Rückkehr im Juni 2018 möglich.

Morten LA4JSA hat bis 1. Juni einen Arbeitsvertrag auf Bear Island und wird in seiner Freizeit unter dem

Rufzeichen JW4JSA auf verschiedenen HF-Bändern aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen.

KH1 – Baker & Howland:

Die Dateline DX Association hat bekannt gegeben, dass die Hauptsponsoren dieser DXpedition Elecraft, DX Engineering und SteppIR sein wird. KH1 befindet sich an 4. Stelle der gefragtesten Länder, die letzte Aktivierung fand 2002 statt. Die Expedition wird in der dritten Juniwoche 2018 stattfinden und zumindest 10 Tage auf der Insel sein. Ein Team bestehend aus 11 Amateuren wird in dieser Zeit unter dem Rufzeichen KH1/KH7Z rund um die Uhr aktiv sein. Das Budget beträgt ungefähr 400.000 USD und wird zur Hälfte von den Teilnehmern ausgelegt. Unter <http://www.baker2018.net> gibt es bereits eine Webseite mit Informationen und vielen weiteren Details, dort kann man auch für diese DXpedition spenden (ganz einfach via Paypal). Weitere Informationen in den kommenden Ausgaben der QSP.



KH0 – Saipan: KH0/AA4NC und KH0/AA4VK sind vom 21.-28. Februar 2018 von Saipan aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

OE – Österreich: Mitglieder des International Amateur Radio Contest DX Club (ARCDXC – 4U1A) sind vom 13.-20. Februar unter dem Sonderrufzeichen 4U0R vom Vienna International Center im Rahmen des World Radio Day aktiv. Aktivitäten sind auf allen HF-Bändern in CW und SSB geplant. QSL via UA3DX, wahlweise direkt, über das Büro oder das OQRS von ClubLog. Die Aktivität unter diesem Rufzeichen zählt für Österreich (OE)!

P4 – Aruba: John W2GD ist vom 12.-20. Februar unter dem Rufzeichen P40W aus Aruba aktiv hauptsächlich auf 160m sowie den WARC-Bändern aktiv. Eine Teilnahme im ARRL International DX Contest CW (17./18. Februar) ist ebenfalls geplant. QSL direkt via N2MM sowie LotW.

PJ2 – Curacao: Jeff K8ND ist bis 5. Februar von der Signal Point Station PJ2T mit Schwerpunkt untere Bänder unter dem Rufzeichen PJ2ND aktiv. Im CQ WW 160m CW Contest wird



er zusammen mit Jim W8WTS unter dem Rufzeichen PJ2T mitmachen. QSL PJ2ND via K8ND und LotW sowie PJ2T via W3HNK.

Rudy NF9V ist vom 13.-20. Februar wieder unter PJ2/NF9V aus Curacao (IOTA SA-099, WLOTA LH-0942) auf allen Bändern von 160-10m, eine Teilnahme im ARRL DX CQ Contest (17./18. Februar) unter dem Rufzeichen PJ2T ist ebenfalls geplant. QSL PJ2/NF9V via Heimatrufzeichen oder LotW.

TN – Congo: Toni EA5RM hat bekanntgegeben, dass Mitglieder der Tifariti Gang, auch bekannt unter dem Namen DX Friends, noch in diesem Jahr unter dem Rufzeichen TN5R aus dem Congo aktiv sein werden. Eine Webseite ist gerade im Aufbau, weitere Details gibt es in der nächsten Ausgabe der QSP.

TY – Benin: Ein multinationales Team bestehend aus DJ3CQ, DL1CW, DL3GA, F1HRE, F1ULQ, F4AZF, F5MFV, F5NTZ, OE7PGI und eventuell noch zwei weitere Amateure sind vom 7.-18. März unter der Leitung von Jean-Luc F1ULQ aus Benin aktiv. Es ist geplant, mit 4 Stationen auf allen Bändern von 160-10m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten (RTTY, PSK und FT8) aktiv zu sein. Das Rufzeichen ist noch nicht bekannt. QSL via OQRS ClubLog oder via F5GSJ (direkt oder über das Büro)

V3 – Belize: Art NN7A (im Bild) ist vom 8.-14. Februar unter dem Rufzeichen V31JZ/p von South Water Caye (IOTA NA-180) auf allen Bändern von 160-10m hauptsächlich in CW aktiv. QSL via OQRS ClubLog oder NN7A (direkt oder über das Büro).



Iain G4SGX ist vom 6.-16. März wieder unter dem Rufzeichen V31GX von Ambergris Caye (IOTA NA-073) urlaubsmäßig auf allen Bändern von 80-6m hauptsächlich in CW und eventuell FT8 aktiv. Iain arbeitet mit 100W sowie Viertelwellen-Vertikalantennen über dem Meer sowie einer Inverted-L für 80m. QSL via Heimatrufzeichen, ClubLog oder LotW.

Paul VE3AXT ist bis zum 4 April unter dem Rufzeichen V31AX von Consejo Shores (Belize) aktiv. QSL via M0URX (OQRS).



V4 – St. Kitts: Bernie K3UR ist bis zum 12. Februar unter dem Rufzeichen V47UR von St. Kitts aktiv. Vom 13. Februar bis 16. März wird wieder John W5JON unter dem Rufzeichen V47JA aktiv sein. Gearbeitet wird auf allen Bändern von 160-6m (inklusive 60m) in SSB. Verwendet werden ein Yaesu FT-1000MP sowie eine Elecraft KPA500, als Antennen kommen Vertikalantennen, Dipole sowie eine 4rel-Yagi für 6m zum Einsatz. QSLs via W5JON, wahlweise direkt oder via LotW (keine Büro-Karten)!

VP5 – Turks&Caicos: N1KDO ist im Februar urlaubsmäßig mit Schwerpunkt digitale Betriebsarten und WARC-Bänder QRP vom Strand aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

Pat K0PC ist vom 13.-20. Februar wieder vom QTH von Jody VP5JM auf Providenciales Island (IOTA NA-002) unter dem Rufzeichen VP5/K0PC aktiv. Im ARRL International DX Contest (17./18. Februar) wird er unter dem Rufzeichen VP5K aktiv sein. QSL für beide Rufzeichen via K0PC, CLUBLOG OQRS oder LotW.

VP6 – Ducie: 14 Amateure sind vom 20. Oktober bis 3. November von Ducie Island unter dem Rufzeichen VP6D aktiv. Die Landeerlaubnis, Visa und die Lizenzen wurden bereits ausgefertigt. Ducie befindet sich momentan auf Platz 29 in der Liste der fragtesten

DXCC-Entitäten. Das Team besteht zurzeit aus K3EL, HA5AO, W2LK, DJ9RR, WA6O, ZL3CW, N6HC, W1SRD, N6WM, HA0NAR, PY2PT, N6XG und K5GS, eine Position ist noch unbesetzt. Aktivitäten sind auf allen Bändern von 160-10m in SSB, CW und digitalen Betriebsarten (inklusive FT8) geplant. Eine Webseite gibt es bereits unter vp6d.com.

XF4 – Revillagigedo: Die letzte Aktivität geht bereits auf 2011 zurück. Mark XE1B plant jetzt eine Aktivität vom 1.-15. März unter dem Rufzeichen 4B4B auf allen Bändern von 160-6m. Seine geplanten Vorzugsfrequenzen sind folgende:

1850, 3790, 70665/7165, 14195, 18140, 21295, 24940, 28475 und 50140 kHz

Mark wird mit einem IC-7600 sowie einer ACOM 1010 arbeiten, als Antennen kommen eine Langdraht-Antenne für 160m, eine Vertikalantenne für 80 und 40m, ein Spiderbeam für 20-10m sowie ein 4el-Beam für 6m zum Einsatz.



XX9 – Macao: Ein internationales Team bestehend aus XX9LT, PP1CZ, PR7AB, PY2MC, PY2SEX, PY2WAS, PY3MM, PY4BZ, PY5HSC, PY6RT und PY7XC wird ab 9. März unter dem Rufzeichen XX9B auf allen Bändern von 160-10m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv sein. QSL via PP1CZ oder das OQRS.

YJ – Vanuatu: Grant VK5GR ist vom 17.-29. April mit seiner Familie auf Efate (OTA OC-035) und wird von dort urlaubsmäßig unter dem Rufzeichen YJ0AG auf allen Bändern von 80-10m hauptsächlich in digitalen Betriebsarten (RTTY, FT8, PSK, Olivia) sowie SSB und etwas SSTV aktiv sein. Er wird versuchen, hauptsächlich während der Short Path Öffnungen nach Europa, wo Vanuatu sehr gefragt ist, aktiv zu sein. Als Station kommen ein Elecraft K3 mit KPA500, ein Hexbeam für 20-10m sowie eine Multiband-Vertikal für 80-10m zum Einsatz. QSL via M0OXO (OQRS) bzw. VK5GR (Büro).

Z2 – Zimbabwe: Rune LA7THA, Arne LA7WCA und Thor LA9VPA sind vom 2.-11. März unter dem Rufzeichen Z2LA urlaubsmäßig aus Zimbabwe aktiv. Gearbeitet wird mit einem SunSDR Pro II, einem Elecraft KX3 sowie zwei Juma 1000 Endstufen. Als Antennen kommen eine Inverted L for 160 und 80m, ein Dipol für 30 und 40m sowie ein SP7IDX Hexbeam für 20-10m zu Einsatz. Als Empfangsantennen werden eine SAL 30, zwei BEV-Antennen von

remoteqth.com und eine BOG von K1FZ eingesetzt. Unter <http://www.la9vpa.com/z2la/> gibt es auch eine Webseite. Das Log wird in ClubLog eingespielt, QSL-Manager ist M0OXO.

ZS8 – Prince Edward & Marion Island: David ZS1BCE hat am 19. November sein Log in ClubLog eingespielt und war dann nicht mehr aktiv. Nach Zeitungsberichten wird das 20-köpfige Team auf Marion Island durch

ein „instabiles“ Teammitglied in Atem gehalten, dazu kommen noch ein kaputter Generator sowie eine kritische Knappheit an Lebensmitteln. Laut diesen Berichten ist ein indisches Schiff auf Kurs nach Marion Island um das Team dort mit Lebensmitteln und Benzin zu versorgen. Daher ist es recht unwahrscheinlich, dass David vor Ende Mai noch einmal aktiv sein wird. Wer in bereits gearbeitet hat – QSL geht via ZS1LS.

DX-Kalender Februar

bis 4. Februar	VP5/N9EAJ , Turks Islands, IOTA NA-003
bis 5. Februar	C8X und C81G , Ibo Island, IOTA AF-061
bis 7. Februar	9Z4/DL90BQ , Trinidad, IOTA SA-011
bis 8. Februar	PJ2/PA0VDV , Curacao, IOTA SA-009
bis 10. Februar	D68I , Comoro Island, IOTA AF-007
bis 10. Februar	YB9/F5LIT , Bali Island, IOTA OC-022
bis 12. Februar	V47UR , St. Kitts, IOTA NA-104
bis 15. Februar	K1VSJ , Key Colony Beach, USA, IOTA NA-062
bis 21. Februar	J52EC , Guinea-Bissau
bis 25. Februar	HLOWOP , Sonderstation, Südkorea
bis 28. Februar	DT23WOP , Sonderstation, Südkorea
bis 28. Februar	VI70HI , Sonderrufzeichen, Australien
1.-7. Februar	P29VXG , New Britain Island, IOTA OC-008
8.-14. Februar	V31JZ/p , South Water Caye, Belize, IOTA NA-180
9.-16. Februar	C5DX , Gambia
13.-20. Feb.	CN2DF und CN2FR , Morocco
bis Februar	R11ANC , Vostok Station, Antarktis
bis Februar	DPOGVN , Neumayer III Basis, Antarktis
bis Februar	FT3YL , Dumont d'Urville Station, Antarktis, IOTA AN-017
Februar	3D2JS , Fiji, IOTA OC-016
Februar	3W9FB , Vietnam
Februar	H44MS , Solomon Inseln
Februar	JW2US , Bear Island, Svalbard
Februar	PF2018SNK , Sonderrufzeichen, Niederlande
Februar	HK1/LU9EFO und HK3TU/1 , Rosario Islands, IOTA SA-040
Februar	HK4/LU9EFO und HK3TU/4 , Titumate Islands, IOTA SA-093
Februar	R11ANA , Molodezhnaya Station, Antarktis, IOTA AN-016
bis 15. März	FG/F6ITD und T07D , Guadeloupe, IOTA NA-102
bis 25. März	4S7KKG , Sri Lanka, IOTA AS-003
bis 31. März	R150ANO , Bellinghausen, South Shetlands, IOTA AN-010
2.-15. März	XROYD , Easter Island, IOTA SA-001
1.-15. März	4B4B , Socorro Island, Revillagigedo, IOTA NA-030
2.-15. März	XROYD , Osterinseln, IOTA SA-001
23. Feb.-16. Mär.	3D2EU , Rotuma Island, IOTA OC-060
13.-18. März	DU1/SP5APW , Palawan Island, IOTA OC-127
10.-20. März	9MOW , Spratly Islands, IOTA AS-051
März	LZ40MS , Sonderrufzeichen, Bulgarien



März	3D2JS , Fiji, IOTA OC-016
März	D2TI , Tigres Island, IOTA AF-108
März	E150AOM , Sonderstation, Irland
März	H44MS , Solomon Inseln
März	JW2US , Bear Island, Svalbard
März	PF2018YLS , Sonderrufzeichen, Niederlande
März	9L1T , Sherbro Island, Sierra Leone, IOTA AF-056
bis April	VP8DPJ , Adelaide Island, Antarktis, IOTA AN-001
bis 4. April	V31AX , Belize
bis 30. April	ZS8Z , Marion Island, IOTA AF-021
21. Mär.-3. Apr.	7Q7EI , Malawi
5.-17. April	3B7A , Saint Brandon Islands, IOTA AF-015
17.-19. April	YJOAG , Efate, Vanuatu, IOTA OC-035
April	LZ362ME , Sonderrufzeichen, Bulgarien
April	PF2018SLO , Sonderrufzeichen, Niederlande
bis Mai	JW2US , Bear Island, IOTA EU-027, Svalbard
bis Mai	H44MS , Solomon Islands
Mai	PF2018BOL , Sonderrufzeichen, Niederlande
Mai	LZ110SAE , Sonderrufzeichen, Bulgarien
bis 31. Mai	5V1JE , Togo
5.-9. Mai	C96RRC , Mozambique Island, IOTA AF-088
15. Feb.-10. Mai	HR5/F2JD , Honduras
bis 1. Juni	JW4JSA , Bear Island, IOTA EU-027, Svalbard
bis 30. Juni	VR20 , Sonder-Präfix, Hong Kong
bis 30. Juni	DM90AIW , Sonderstation, Deutschland
bis 30. Juni	HH70A , Sonderrufzeichen, Haiti
Juni	PF2018HIN , Sonderrufzeichen, Niederlande
Juni	KH1 , Baker Island, IOTA OC-089
Juli	PF2018FRA , Sonderrufzeichen, Niederlande
bis August	UA4RX/1 (R11FJ) , Heiss Island, Franz Josef Land, IOTA EU-019
1.-9 August	CY9C , St. Paul Island, IOTA NA-094
August	PF2018HAR , Sonderrufzeichen, Niederlande
September	PF2018DOK , Sonderrufzeichen, Niederlande
Oktober	PF2018WOR , Sonderrufzeichen, Niederlande
November	PF2018STA , Sonderrufzeichen, Niederlande
Dezember	PF23018xxx , Sonderrufzeichen, Niederlande

IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,
D-57235 Netphen, Deutschland
E-Mail: dk1rv@onlinehome.de

Die neue IOTA-Webseite ist im Internet unter <https://www.iota-world.org> erreichbar, die alte Seite unter <http://www.rsgbiota.org/> ist jedoch ebenfalls noch vorhanden. Leider haben sich die Webmaster der neuen Seite dafür entschieden, keine Details für zukünftige oder aktuelle IOTA-Aktivierungen mehr zu publizieren.

Aktivitäten:

AS-153 Mitglieder des West Bengal Amateur Radio Club VU2MQT sind zwischen dem 1. Januar und dem 31. März wieder unter dem Rufzeichen AU2WBR von Sangar Island auf den HF-Bändern aktiv. QSL via VU2NRO.

NA-062 Howie K1VSJ ist noch bis zum 15. Februar auf allen Bändern von 40-10m in CW und SSB von Key Colony Beach aktiv. QSL wahlweise direkt oder über das Büro.



NA-085 K5TEN ist vom 2.-9. Juni unter dem Rufzeichen K4D von Dog Island auf allen Bändern von 40-6m hauptsächlich in SSB und CW aktiv. Die Insel wird von 60% der Inseljäger benötigt und kann nur mittels einem Privatboot erreicht werden. Auf der Insel gibt es keine Straßen oder Geschäfte. Er wird mit einem ICOM 706 sowie einem OCF-Dipol in ca. 12m Höhe arbeiten. QSL via Heimatrufzeichen.

OC-008 Haru JA1XGI ist vom 1.-7. Februar 2018 unter dem Rufzeichen P20VXG von New Britain Island aktiv und wird hauptsächlich in CW auf 160, 80, 40, 30 und 20m arbeiten. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

OC-138 Jacek ist vom 13.-18. März unter dem Rufzeichen DU1/SP5APW von Palawan Island hauptsächlich in



SSB auf 20 und 17m aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder das Büro, sowie über LotW oder das OQRS.

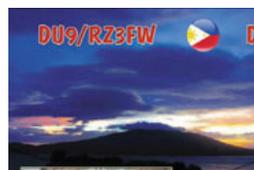
SA-040 Martin LU9EFO und Camilo HK3TU für Novembergeplante Aktivität unter HK1/LU9EFO und HK3TU/1 auf allen Bändern von 160-6m in CW und SSB von Rosario Island wurde auf Februar 2018 verschoben (siehe auch SA-093). QSL via F4BHW.

SA-093 Die von Martin LU9EFO und Camilo HK3TU für November geplante DXpedition unter HK4/LU9EFO und HK3TU/4 auf allen Bändern von 160-6m in CW und SSB von Titumate Island musste wegen Streiks der Piloten der Avianca Local Airline of Columbia verschoben werden. Ein neuer Termin ist jetzt für Februar 2018 festgelegt worden. QSL via F4BHW.

Kurz notiert ...

- Am Sonntag den 14. Januar ist Neville Cheadle G3NUG nach einer Knieoperation unerwartet verstorben. Neville war erstmals 1959 lizenziert und ein bekannter DXer, DXpeditionär und Schriftsteller mit mehr als 370 gearbeiteten DXCC-Ländern sowie 1027 IOTA-Inseln. Neville war lange Zeit Präsident und Vorsitzender des Chiltern DX Club sowie Vorsitzender der DXpeditions-Gruppe Five Star DXers. Er leitete unter

anderem die T32C (2011), 3B7C (2007), 3B9C (2004), D68C (2004), D68C (2007, 2001) und 9M0C (1998) DXpeditionen. Unter D68C wurde die Rekordanzahl von 168.695 Kontakten erreicht, die nur von 4 anderen Expeditionen inklusive T32C übertroffen wurde. T32C (2011) hält heute noch den Rekord mit 213.022 QSOs. Neville wurde im Jahr 2009 in die CQ DX Hall of Fame aufgenommen. Er ist auch Mitherausgeber von



„DXpeditioning, Behind the Scenes“, ein großartiges Nachschlagewerk für DXpeditioner und DXer gleichermaßen. Briefe oder Beileidskarten können an folgende Adresse geschickt werden: Trish Cheadle, 1 Warland, Totnes, Devon TQ9 5EL, England

- Wolf Harranth OE1WHC hat die Webseite des Dokumentationsarchivs „DokuFunk“ mit Informationen über Bouvet Island aktualisiert. Es wurden Details über die Funk-Aktivitäten, z.B. von einer Fake-Aktivität aus dem Jahr 1962 bis zur kommenden 3Y0Z-Aktivität,



publiziert. Der Artikel ist auch mit zahlreichen QSL-Karten und weiteren Bildmaterial versehen. Die deutschsprachige Seite ist unter <http://www.dokufunk.org/>

[amateur_radio/dxcc_entities/index.php?CID=23330](http://www.dokufunk.org/amateur_radio/dxcc_entities/index.php?CID=23330) erreichbar. Weitere Informationen inklusive Interviews sind geplant. Die bekannteste Aktivität war sicher die von 3Y5X im Dezember 1989, die um die 49.000 Kontakte machte. Alle anderen Aktivitäten waren One-Man-Shows, so sie überhaupt stattgefunden haben.

- Gary ZL2IFB hat unter http://www.g4ifb.com/FT8_Hinson_tips_for_HF_DXers.pdf einen FT8 Operating Guide veröffentlicht der dort fortsetzt, wo die WSJT-X Hilfe und Installationsanleitung endet. Das zur Zeit insgesamt 27 Seiten umfassende Dokument ist besonders an HF-DXer gerichtet und wurde in den vergangenen Monaten immer mehr erweitert und mit Bildschirmfotos, Tipps und Hinweisen ergänzt. Feedback, Korrekturen und weitere Tipps sind natürlich willkommen.

QSL-Info

3B9FR	M00XO (http://m0oxo.com/oqrs/)
3C1L	YL2GN, Ziedonis Knope, PO Box 55, LV-4501 Balvi, Latvia
3DA0AQ	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
4U0R	UA3DX, Nick Averyanov, Cvetnoj bol, 9-130, Vlasikha, Mosk obl. 143010, Russia
4U1A	UA3DX, Nick Averyanov, Cvetnoj bol, 9-130, Vlasikha, Mosk obl. 143010, Russia
5T2AI	NI5DX, William M Loeschman, 717 Milton, Angleton, TX 77515, USA
6Y6J	JA3AVO, Masumi Nakade, 3-94 Koya, Itami, Hyogo 664-0881, Japan
7Q7JW	N6JW, JOHN W Webster, 11780 Valiant St., Riverside, CQ 92505-3148, USA
8J1RL	JG2MLI, Yath Yoshikawa, Johoku 1-63-2, Nishi, Nagoya City Aichi Pref. 451-0023, Japan
8POP	WOSA, Peter D Cross, PO Box 7200, Rochester, MN 55903, USA
9Q6BB	W3HNK, Joseph L Arcure Jr., PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
9X9PJ	N4GNR, Dan Cisson, 12 Hancock Dr., Toccoa, GA 30577-9388, USA
A71DLH	DL5RMH, Martin Hautsch, Weichselgasse 6, D-84030 Ergolding, Deutschland
CN8KD	EA5XX, Julio Volpe O Neil, PO Box 4062, E-03080 Alicante, Spain
C06RD	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
DP1POL	DL1ZBO, Rainer Hilgardt, Hans-Sachs-Weg 38, D-64291 Darmstadt, Deutschland
DU3LA	W3HNK, Joseph L Arcure Jr., PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
E31A	JH1AJT, Zorro Miyazawa, PO Box 8 Oiso, Naka-Gun Kanagawa 255-0003, Japan
E44YL	IK3GES, Gabriele Gentile, Via Baratta Vecchia 240, I-31022 Preganziol TV, Italy
E51DXX	AG1LE, Mauri Niininen, 68 Winter St., Lexington, MA 02420, USA
EA9KB	EA7FTR, Francisco Liañez Suero, Asturias 23, E-21110 Aljaraque-Huelva, Spain
EP2LMA	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
H40GC	LZ1GC, Stanislav Iv. Vatev, ul. Gen. Karcov 6A, 4300 Karlovo, Bulgaria



HH2MK	EB7DX, Dsvid Liañez Fernandez, PO Box 163, 21080 Huelva, Spain
HS0ZBS	OE2REL, Rudolf Riess, Braunauerstr. 17, A-5204 Strasswalchen, Österreich
HV0A	Francesco Valsecchi, Via Bitossi 21, 00136 Roma RM, Italy
J69KZ	W3HNK, Joseph L Arcure Jr., PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
J70VR	DD0VR, Helmut Wossog, Mitterweg 24, D-83083 Riedering, Deutschland
J79WTA	HB9MFM, Walter Aebi, Kleefeldstr. 6, CH-4552 Derendingen, Switzerland
KC4AAC	K1IED, Larry F Skilton, 72 Brook Str., South Windsor, CT 06074, USA
KC4USV	K1IED, Larry F Skilton, 72 Brook Str., South Windsor, CT 06074, USA
P29LL	EA7FTR, Francisco Liañez Suero, Asturias 23, E-21110 Aljaraque-Huelva, Spain
PJ2ND	K8ND, Jeffrey Maass, 9256 Concord Rd., Powell, OH 43065-9625, USA
S01WS	EA2JG, Arseli Echeguren Bardeci, Barrera 6, Luiaondo, Alava 01408, Spain
SU9JG	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
T2TT	N7RO, Richard J Moen, 2935 Plymouth Dr., Bellingham, WA 98225, USA
TC630MECCA	TA3X, Nuri Boylu, PO Box 976 Pasaport, Izmir 35214, Turkey
Ti2VLM	EA5ZD, Miguel Rabadan, PO Box 31, E-30120 El Palmar (Murcia), Spain
V47FWX	MOURX (http://m0ourx.com/oqrs/)
V73NS	W3HNK, Joseph L Arcure Jr., PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
VK9XI	M00XO (http://m0oxo.com/oqrs/)
XT2AW	M00XO (http://m0oxo.com/oqrs/)
ZA/IW1JOP	IW2HAJ, Claudio Salvi, Via Battisti 8, 20039 VAREDO, Italy
ZA1WW	OH2TA, Pekka Holstila, Linnaistentie 7, 01640 Vantaa, Finland
ZF2LC	W2SM, James L Cary, 15 Overhill rd, Ocean, NJ 07712, USA
ZF2PG	K8PGJ, Peter M Gladysz, 4633 Riverchase, Troy, MI 48098, USA

HAMBÖRSE

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitgliedsnummer • per E-Mail an QSP@oevsv.at

OE7DBH – Darko Banko, Mail: oe7dbh@tirol.com; **VERKAUFE:** BU500 UPconverter, neu, 169,- €, für künftigen EsHail2 Satellit, Twin LNB, 88,- €, für SSB und DATV, Single LNB, 40,- € für DATV. HV320 DVB Sender 70...2600 MHz BW1-8MHz, neu, 290,- €.

OE5KE – Dipl.-Ing. Adolf Kerschbaum, 0732 307917, adolf.kerschbaum@liwest.at; **VERKAUFE:** EME-erprobte 2m-Endstufe, Triode GS35B, 3 Koaxrelais, Ansteuerung Mastvorverstärker, SWR-Meter, mit getrenntem Netzteil 3kV, 1A, Drehstromanspeisung, Anschlussmöglichkeit einer 2. PA, inklusive aller Verbindungskabel, homemade, Ausführung professionell, 800,- €; wenn möglich Selbstabholer!

OE3NRS – Roland, Mail: oe3nrs@oevsv.at, 0664 1555150, **VERKAUFE:** Yaesu FT 950, KW+6m, Automatik Tuner, Top DSP Filter, mit aktueller Firmware in Top-Zustand, 890,- €, SB 2000 – USB Interface, Pegel extern regelbar, für alle digitalen Kurzwellen Betriebsarten, 60,- €.



DXCC

Der ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DX-Peditionen für das DXCC anerkannt werden:

4W/OZ1AA	East Timor
5A1AL	Libya, alle Aktivitäten
5T0WP	aktuelle Aktivität
5T2AI	aktuelle Aktivität
FT5WQ	Crozet
FT5XT	Kerguelen Island
P5/3Z9DX	North Korea
T6/IZ1CCK	Afghanistan
TZ5XR	Mali, aktuelle Aktivität

ET7L wird momentan nicht für das DXCC gewertet, da die angeforderten Dokumente noch nicht eingetroffen sind.

LOTW: 2E0MNG, 5P9R, 5Q2J, 6O6O, 8P9NX, 9A3LUC, 9A3MA, 9A3QO, 9A5Y, 9N1AA, C6ANT, CO8LY, CT1JGA, CX1AA, DL1YXA, DL2CC, DL3BXX, DL3RHN, DL6SFR, DL6ZBN, DL7USW/P, EA1GT, EA5BTL, EA5DNO, EA5ERA, EA5GL, EA5KN, EA7MT, ET3AA, F5LTH, F8NHF, G3PXT, G3XSV, G6HUI, H74B (IOTA NA-013), H74W (IOTA NA-013), HA3NU, HB600NVF, HB9DHG, HB9TOC, HB9VAA, I4VEQ, I19P, IK0ISD, IK2AHB, IK7XNF, IQ4RN, IS0URA, IV3FVF, IW2JJB, IZ3VCN, J5B, J5W (IOTA AF-020), JA1OVD, JA1VRU, JA2ODB, JA2VZL, JA3YBK, JA7UES, JH5AVM, JM1MTE, LA2AB, LX1NO, LY2XW, M0MQN, MM0LLU, NP2X, OE4AAC, OG2A, OL5Y, ON4AYM, ON4PG, P49X, PA1H, PD2GSP, R1BP, R2CA, R5FY, R9XG, RN3QY, RW3DY, S54K, S57K, S9WL, SM6MVE, SP5GNI, SQ9DXT, SV1EEM, SV1KWA, SV5BYP, TF3GB, UAOLSK, UA4M, UK8AR, UR5UZ, UR7IZ, UT3WM, VE2NGO, VP5CW, VP5DX (2001&2009), VU2CPL, XE2CQ, YBOAR, YB1TIA, YU1KT, ZS2I, ZS6ZA und ZZ2T.

Wichtige und interessante Links:

ARLHS (Amateur Radio Lighthouse Society)

www.arlhs.com

DX Summit <http://www.dxsummit.fi>

DX Fun Webcluster

<https://www.dxfuncluster.com>

IOTA (Islands On The Air)

www.rsgbiota.org/

SOTA (Summits On The Air)

www.sota.org.uk/

SOTAwatch2

<http://www.sotawatch.org>

WCA (World Castles on the Air)

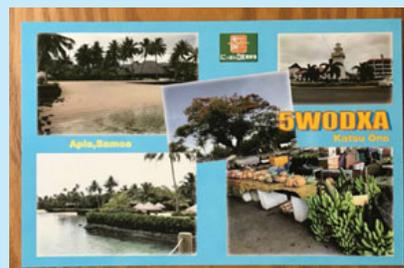
www.wca.qrz.ru/ENG/main.html

WLOTA (World Lighthouses On The Air)

www.wlota.com

WWFF (World Flora & Fauna)

[wwff.co](http://www.wwff.co)



Hier eine Liste mit Links zu sehr interessanten Videos, hauptsächlich Aktivitäten aus der Antarktis. Viele der Videos dauern um die 60 Min. oder länger und sind sehr informativ (und zeigen auch, was für einen Aufwand es bedeutet, aus diesen Gebieten/Entitäten aktiv zu sein).

3Y0PI Cape Eva Camp, Peter I,

<https://www.youtube.com/watch?v=CYRy94cFK4M>

FT5XO Kerguelen, <https://www.youtube.com/watch?v=fxJgL8ukluA>

FT5YJ Wandel Island, Antarktis,

<https://www.youtube.com/watch?v=poMxAnKhzwM>

LU/FT5YJ Almirante Brown, Antarktis,

<https://www.youtube.com/watch?v=qPQYa25hC20>

VK0EK Heard Island,

<https://www.youtube.com/watch?v=3fFt-E6DWdc>

VK0IR Heard Island,

<https://vimeo.com/121445124>

VP8DLM Danco Island, Antarktis,

<https://www.youtube.com/watch?v=4ONE3psnJG4>

VP8GEO South Georgia,

<https://vimeo.com/121317595>

VP8ORK South Orkney,

<https://vimeo.com/121222178>

VP8SGI South Georgia,

<https://vimeo.com/167696385>

VP8SSI South Sandwich,

<https://www.youtube.com/watch?v=d5B2oo9-Sjw>

VP8SSI (2) South Sandwich,

<https://www.youtube.com/watch?v=0X0SUzptjzw>

VP8STI Thule Island, South Sandwich,

<https://vimeo.com/170266606>

VP8THU Thule Island, South Sandwich,

<https://vimeo.com/121317593>

ZL9CI Campbell Island Station,

<https://vimeo.com/121857792>

4W/K7CO

<https://www.youtube.com/watch?v=aLp6FLPcUNE>

H44GC

<https://youtu.be/ctG50F1p-kl>

R71RRC

<https://youtu.be/MgYqGSvAbPQ>

RA1ALA/p

https://youtu.be/tCUoYzRW8_c

T32DX

<https://www.youtube.com/watch?v=n2OHLDB49o>

T07CC

<https://www.youtube.com/watch?v=Vv8UPk5y9Ak>

TX7G

<http://tx7g.com/media/TX7G-Story.pdf>

VK5CE/p

<http://iotaoc220.blogspot.com.au>

VK9EX, VK9EC

<http://vk9.nobody.jp/elog.htm>

XT2AW

<http://www.m0oxo.com/1021-xt2aw-photo-s.html>

XZ1J

<http://vimeo.com/86383125>

ICOM ID-4100E **NEW!**

VHF/UHF-DUALBAND-DIGITAL-TRANSCEIVER
Für die digitale Kommunikation - mehr Möglichkeiten und mehr Komfort!
intuitive Bedienung, Punktmatrix-LC-Display, Bluetooth®, GPS, Apps für iOS™ und Android™

EUR 489,-



1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Tel.: +43 1 597 77 40-16

Fax: +43 1 597 77 40-12

Web: www.funktechnik.at

KENWOOD TS-480SAT/480HX

Als Remote Transceiver unübertroffen! 200W (TS-480HX) bzw. 100 W (TS-480SAT) mit Automatik Antennentuner. Der Top KW-Transceiver seiner (Preis) Klasse!

TS-480SAT EUR 910,-
TS-480HX EUR 969,-



KENWOOD TH-D74E

Absoluter High-End 2m/70cm Dualbander für D-Star und APRS. Multimode Empfang von 0,1 bis 524 MHz in FM, NFM, WFM, AM, SSB und CW.

**inkl. Standlader und Tragetasche
EUR 689,-**



ICOM IC-R8600 **NEW!**

IC-R8600 digitaler Nachfolger des IC-R8500. Frequenzbereich von 10kHz bis 3GHz inkl. verschiedener digitaler Modulationsarten. Über IP fernsteuerbar mit der RS-R8600 remote Software.

EUR 2.720,-
prompt lieferbar!



KENWOOD TS-590SG

Der TS-590SG ist die unübertroffene Referenz der KW-Mittelklasse Transceiver. Bei der Entwicklung des TS590SG wurden viele Innovationen aus dem Flaggschiff TS990S übernommen.

EUR 1.690,-

ICOM ID-51E Plus2

D-STAR (Digital Smart Technology für Amateurfunk) DV-Betrieb, integrierter GPS-Empfänger und das schlanke, kompakte und nach

IPX7 wasserdicht konstruierte Gehäuse werden Sie begeistern. Der ID-51E PLUS - Ihr idealer Begleiter für Outdoor-Aktivitäten!

EUR 499,-



ICOM IC-7610 **NEW!**

Der große Bruder des IC-7300. Der SDR-High Class Transceiver! Dual RX und vieles mehr! Bei uns schon vorbestellbar!

EUR 3.790,- lieferbar ab Ende Jänner



KENWOOD TS-990S

Der TS-990S von Kenwood ist das Flaggschiff in einer erfolgreichen Ära von Transceivern, welche 1973 durch den TS-900 eingeläutet wurde und über bekannte Geräte wie TS-930, TS-940 und TS-950 fortgeführt wurde.

EUR 6.270,-

ICOM IC-7300

Der innovative KW/50/70MHz Transceiver mit leistungsfähigem Echtzeit-Spektroskop, welches in Bezug auf Auflösung, Abtastgeschwindigkeit und Dynamikbereich führend in dieser Klasse ist.

EUR 1.230,-



Weitere Infos und Downloads unter:

www.funktechnik.at

Österreichische Post AG, SP 02Z030402 S, Verlagspostamt 1060 Wien, Erscheinungsort Wien

Post.at

Bei Unzustellbarkeit zurück an ÖVSV
Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, 2351 Wr. Neudorf